

Zugestellt durch Post.at

ERTL Aktuell



Amtliche Mitteilung

Ausgabe IV/2025

www.ertl.gv.at

gemeinde@ertl.gv.at

Aus dem Inhalt

Information des Bürgermeisters	2
Berichte der Gemeinderäte	3-8
Aus dem Gemeindeamt	9-13
Standesfälle, Gratulationen	14-15
Aktuelles	16-19
Vereine	20-26
Werbung	27
Ärztendienst	28

**Der Abfuhrterminkalender
2026 liegt dieser Ausgabe bei.**

**Redaktionsschluss
für die Ausgabe I/2026:
Montag, 2. März 2026**

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag bis Freitag:
8:00 - 12:00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach
telefonischer Terminvereinbarung
unter 0676/3370743



*Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg
für das kommende Jahr 2026
wünschen der Bürgermeister, die Gemeinderäte
und die Bediensteten.*

Liebe Ertlerinnen und Ertler!



Weihnachten steht vor der Tür - ein sehr intensives Jahr geht zu Ende – gestatten Sie mir einen kurzen Blick zurück. Geprägt von den teilweise schon umgesetzten Sparmaßnahmen der Bundesregierung, war auch unsere Arbeit in der Gemeindestube in einigen Bereichen davon betroffen, da mit der Umsetzung diverser Bauvorhaben erst nach endgültiger Zusage der Finanzierung verspätet begonnen werden konnte.

Ein weiteres Teilstück am Güterweg Freithofberg und die Fertigstellung der Mühlbachstraße waren davon betroffen, obwohl diese schon längerfristig geplant waren. Gott sei Dank konnten diese beiden Vorhaben nach Finanzierungszusage noch vor dem Wintereinbruch fertiggestellt werden. Danke an alle Betroffenen für das Verständnis der Verkehrsbehinderungen in der Bauphase.

Am neuen Kunstrasenplatz herrscht reges Treiben durch die Schule und die Vereine. Ich freue mich sehr über diese neue infrastrukturelle Bereicherung für unsere Ort, bitte aber auch diesen Platz unter Einhaltung

diverser Spielregeln zu benutzen. Absolut verboten ist das Befahren mit Scooter, Fahrrad, Moped und dergleichen. Viel Spaß all jenen, die diesen Platz für verschiedene sportliche Aktivitäten nutzen wollen.

Erfreulich ist auch der Baufortschritt an der neuen Reihenhauanlage. Aktuell sind vier Häuser fix vergeben – Interessenten für die verbleibenden Reihenhäuser können sich gerne am Gemeindeamt melden. Schlüsselübergabe und damit der Bezug dieser Häuser wird im Herbst 2026 sein.

Immer in der letzten Sitzung des Jahres wird vom Gemeinderat der Voranschlag für das nächste Jahr besprochen und in dieser Form auch beschlossen. Nach Voranschlagsberatung mit den aktuellen Zahlen wurde dieser ausgearbeitet. Wir schaffen, im Gegensatz zu sehr vielen anderen Gemeinden, auch 2026 wieder einen ausgeglichenen Voranschlag. Danke an dieser Stelle an Amtsleiter Mario Schenkermayr für diese aufwendige Arbeit.

Fast alle Gemeinden sind bei den Finanzierungsgesprächen angehalten worden ein Konsolidierungskonzept für die kommenden Jahre zu erstellen. Auch wir wurden aufgefordert unseren Gebührenhaushalt zu durchforsten. Daher haben wir in der letzten Gemeinderatssitzung die Erhöhung des Einheitssatzes der Aufschließungsabgabe beschlossen, wir haben uns dabei an die Vorgaben der Kleinregion gehalten.

Ebenfalls überarbeitet wurde unter der Leitung von Vizebürgermeister Christian Matzenberger die Friedhofsordnung und auch die Friedhofsgebührenordnung. Bedingt durch die Übergabe der Grabarbei-

ten bei Erdbestattungen an die Firma Beer und die zukünftige Möglichkeit einer Baumbestattung auf unserem Friedhof, waren diese Maßnahmen notwendig. Danke an unseren Vizebürgermeister für die Planung der neuen Möglichkeiten der Urnenbeisetzung, welche mit den Mitarbeitern des Bauhofes baulich umgesetzt werden und auch teilweise schon umgesetzt wurden.

Da unser langjähriger Schulwart Josef Paumann ab 1. April in den Ruhestand treten wird und davor noch Zeitausgleich und Urlaub konsumiert, ist die Aufnahme eines Schulfachwartes mit Jahreswechsel notwendig. Die Arbeiten dieses Vollzeitdienstpostens sollen zu 75% in der Schule und zu 25 % am Bauhof geleistet werden. Aufgrund der Ausschreibung für einen Mitarbeiter im Außendienst, hat sich unter anderem auch Werner Holzer beworben und dabei mitgeteilt, gerne auch als Schulwart tätig sein zu wollen. Den Posten am Bauhof hat im Frühjahr Rene Leitner zur vollen Zufriedenheit angetreten. Daher hat der Gemeindevorstand entschieden, Werner Holzer zukünftig als Schulwart und Bauhofmitarbeiter einzustellen. Danke an dieser Stelle an Josef Paumann für seine vorbildliche Arbeit. Unserem neuen Mitarbeiter Werner Holzer wünsche ich viel Spaß und Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit.

Abschließend wünsche ich allen Ertlerinnen und Ertlern ein besinnliches Weihnachtsfest und einige ruhige Tage im Kreise ihrer Familien. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, viel Glück, Gesundheit und vor allem Zufriedenheit – möge 2026 ein gutes Jahr für uns alle werden.

Josef Paumann

Information über Beschlussfassungen durch den Gemeinderat

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 3. Dezember 2025, wurden unter dem Vorsitz von Bürgermeister Forster Josef nachstehende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung bzw. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll zur letzten Sitzung des Gemeinderates

Das Protokoll zur letzten Sitzung des Gemeinderates vom 17. September 2025 wurde vom Gemeinderat ohne Einwendungen genehmigt.

Bericht des Prüfungsausschusses über durchgeführte Gebarungsprüfungen

Der Prüfungsausschuss der Gemeinde hat seit der letzten Gebarungsprüfung am 15. September 2025 keine Prüfung vorgenommen und auch keinen neuen Termin bekannt gegeben.

Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2026

Der Bürgermeister hat nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973 einen Entwurf zum Voranschlag der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2026 nach den Vorgaben der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt.

Der Entwurf zum Haushaltsvoranschlag 2026, welcher unter anderem auch den Dienstpostenplan und den Mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2030 enthält, ist im Zeitraum vom 14. November 2025 bis einschließlich 28. November 2025 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Die Auflage wurde an der Amtstafel öffentlich kundgemacht. Mit der öffentlichen Auflegung wurde der Entwurf zum Haushaltsvoranschlag 2026 samt den Beilagen auch den bevollmächtigten Vertretern der im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien in elektronischer Form übermittelt.

Stellungnahmen zum Entwurf des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde Ertl für das Jahr 2026 wurden keine eingebracht. Der Entwurf zum Haushaltsvoranschlag 2026 enthält nachstehende Summen:

Voranschlag 2026				Zusammenfassung VA			
Gemeinde Ertl							
Operative Gebarung							
Erträge/Einzahlungen	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt			
	VA 2026	VA 2025	RA 2024	VA 2026	VA 2025	RA 2024	
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2 111 800,00	2 023 900,00	2 106 927,11	1 935 000,00	1 826 800,00	1 847 279,58	
... aus Transfers	1 189 400,00	1 061 200,00	943 510,78	1 129 600,00	1 001 400,00	883 868,58	
... Finanzerträge	100,00	100,00	2 303,21	100,00	100,00	2 303,21	
Summe	3 301 300,00	3 085 200,00	3 052 741,10	3 064 700,00	2 828 300,00	2 733 451,37	
Aufwendungen/Auszahlungen	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt			
	VA 2026	VA 2025	RA 2024	VA 2026	VA 2025	RA 2024	
... Personalaufwand	649 500,00	510 800,00	652 486,95	645 800,00	507 100,00	639 228,26	
... Sachaufwand	1 312 200,00	1 320 500,00	1 388 482,43	790 300,00	662 200,00	636 051,63	
... Transferaufwand	1 191 500,00	1 100 100,00	1 019 879,48	1 184 500,00	1 094 100,00	1 019 879,48	
... Finanzaufwand	29 700,00	30 500,00	37 313,34	29 700,00	30 500,00	37 313,34	
Summe	3 182 900,00	2 961 900,00	3 098 162,20	2 650 300,00	2 293 900,00	2 332 472,71	

Saldo (0) Nettoergebnis / Saldo (1)					
Geldfluss aus der operativen Gebarung	118 400,00	123 300,00	-45 421,10	414 400,00	534 400,00
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	236 952,85		
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	253 021,62		
Summe Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	-16 068,77		
Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen	118 400,00	123 300,00	-61 489,87		
Investive Gebarung					
Einzahlungen		VA 2026	VA 2025	RA 2024	
... aus der Investitionstätigkeit		103 500,00	55 000,00	0,00	
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen		0,00	0,00	0,00	
... aus Kapitaltransfers		72 100,00	208 000,00	210 529,94	
Summe Einzahlungen investive Gebarung		175 600,00	263 000,00	210 529,94	
Auszahlungen		VA 2026	VA 2025	RA 2024	
... aus der Investitionstätigkeit		471 900,00	698 100,00	738 117,21	
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen		0,00	0,00	0,00	
... aus Kapitaltransfers		7 000,00	6 000,00	0,00	
Summe Auszahlungen investive Gebarung		478 900,00	704 100,00	738 117,21	
Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung		-303 300,00	-441 100,00	-527 587,27	
Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo		111 100,00	93 300,00	-126 608,61	
Finanzierungstätigkeit					
Einzahlungen		VA 2026	VA 2025	RA 2024	
... aus der Aufnahme von Finanzschulden		0,00	0,00	0,00	
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)		0,00	0,00	0,00	
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten		0,00	0,00	0,00	
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen		VA 2026	VA 2025	RA 2024	
... aus der Tilgung von Finanzschulden		111 100,00	93 300,00	111 012,97	
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)		0,00	0,00	0,00	
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten		0,00	0,00	0,00	
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		111 100,00	93 300,00	111 012,97	
Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		-111 100,00	-93 300,00	-111 012,97	
Saldo 5: Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)		0,00	0,00	-237 621,58	

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Entwurf zum Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Ertl für das Jahr 2026, einschließlich des Dienstpostenplanes und des mittelfristigen Finanzplanes der Gemeinde Ertl für die Planjahre 2026 bis 2030 samt den Beilagen einstimmig beschlossen.

Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Ertl KG für das Haushaltsjahr 2026

Der Bürgermeister hat in seiner Funktion als Kommanditist der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungsgesellschaft, gemäß den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages über die Gründung der Gemeinde Ertl KG vom 7. März 2011 in Verbindung mit der NÖ Gemeindeordnung 1973, einen Entwurf zum Voranschlag für das Wirtschaftsjahr 2026 erstellt.

Der Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Ertl KG für das Jahr 2026 enthält die laufenden Aufwendungen und Erträge für die Vermietung und Verwaltung des Sportzentrums Ertl, des Gebäudes der Volks- und Mittelschule Ertl und des Mehrzweckhauses Ertl mit angebautem Kindergarten.

Der vorliegende Entwurf zum Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2026 enthält nachstehend angeführte Summen:

Voranschlag 2026				Zusammenfassung VA		
Gemeinde Ertl KG						
Operative Gebarung						
Erträge/Einzahlungen	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	VA 2026	VA 2025	RA 2024	VA 2026	VA 2025	RA 2024
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	164 900,00	165 100,00	183 478,33	164 900,00	165 100,00	184 258,73
... aus Transfers	8 400,00	36 000,00	0,00	8 400,00	36 000,00	0,00
... Finanzerträge	100,00	100,00	0,67	100,00	100,00	0,67
Summe	173 400,00	201 200,00	183 479,00	173 400,00	201 200,00	184 259,40

Aufwendungen/Auszahlungen	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	VA 2026	VA 2025	RA 2024	VA 2026	VA 2025	RA 2024
... Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
... Sachaufwand	113 100,00	428 900,00	247 422,40	113 100,00	428 900,00	247 422,40
... Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
... Finanzaufwand	41 500,00	54 300,00	336,30	41 500,00	54 300,00	336,30
Summe	154 600,00	483 200,00	247 758,70	154 600,00	483 200,00	247 758,70
Saldo (0) Nettoergebnis / Saldo (1)						
Geldfluss aus der operativen Gebarung	18 800,00	-282 000,00	-64 279,70	18 800,00	-282 000,00	-63 499,30
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00			
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00			
Summe Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00			
Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen	18 800,00	-282 000,00	-64 279,70			
Investive Gebarung						
Einzahlungen	VA 2026	VA 2025	RA 2024			
... aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00			
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	0,00	0,00	0,00			
Summe Einzahlungen investive Gebarung	0,00	0,00	0,00			
Auszahlungen	VA 2026	VA 2025	RA 2024			
... aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00			
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	0,00	0,00	0,00			
Summe Auszahlungen investive Gebarung	0,00	0,00	0,00			
Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung	0,00	0,00	0,00			
Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo	18 800,00	-282 000,00	-63 499,30			
Finanzierungstätigkeit						
Einzahlungen	VA 2026	VA 2025	RA 2024			
... aus der Aufnahme von Finanzschulden	0,00	282 000,00	0,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00	0,00			
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00			
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	282 000,00	0,00			
Auszahlungen	VA 2026	VA 2025	RA 2024			
... aus der Tilgung von Finanzschulden	18 800,00	0,00	0,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00	0,00			
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00			
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	18 800,00	0,00	0,00			
Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-18 800,00	282 000,00	0,00			
Saldo 5: Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	0,00	0,00	-63 499,30			

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Entwurf zum Haushaltsvoranschlag – Budgetplan der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft für das Jahr 2026 samt den Beilagen einstimmig genehmigt.

Jahresabschluss der Gemeinde Ertl KG für das Jahr 2024 mit Bilanz zum 31. Dezember

Die Steuer- und Unternehmensberatungskanzlei MMag. Julia Hintermayer in 4431 Haidershofen als steuerliche Vertretung, hat auftragsgemäß den Jahresabschluss für die Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft für das Geschäftsjahr 2024, auf Grundlage der Buchführung und nach der Vorgabe der anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt. Der Jahresabschluss hat unter anderem den Lagebericht, die Bilanz zum 31. Dezember des Jahres und die Gewinn- und Verlustrechnung zum Inhalt. Der Jahresabschluss der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für das Jahr 2024 enthält als wesentliche Summen:

Miet- und Pächterlöse im Rechnungsjahr	€	154.971,00
sonstige betriebliche Erträge	€	59.670,72
Erträge gesamt	€	214.641,72
Aufwendungen für Materialien und Herstellungen	€	81.361,90
Abschreibungen	€	54.109,15
Sonstige betriebliche Aufwendungen	€	166.424,13
Aufwendungen gesamt	€	301.895,18
= Betriebsergebnis - Jahresfehlbetrag	€	-87.253,46
+ Gewinnvortrag aus Vorjahren	€	85.638,22
- Verlustvortrag aus Vorjahren	€	-26.369,60
= Bilanzverlust 2024	€	-27.984,84

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Jahresabschluss der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für das Jahr 2024 mit Bilanz zum 31. Dezember des Jahres einstimmig zur Kenntnis genommen.

Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung der Jahresabschlüsse der Gemeinde Ertl KG für das Jahr 2024

Die Blöchl & Frank Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung OG in 4470 Enns hat den Jahresabschluss der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lageberichten nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973 geprüft. Die Prüfung bezog sich darauf, ob bei der Erstellung des Jahresabschlusses und der Buchführung die gesetzlichen Vorschriften beachtet wurden. Der Gemeinderat nahm den vorliegenden Bericht vom 19. November 2025 über die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Ertl KG zum 31. Dezember 2024 einstimmig zur Kenntnis.

Haushaltskonsolidierungskonzept, Beschlussfassung

Die Gemeinde Ertl hat laut § 72b NÖ Gemeindeordnung 1973 ein Haushaltskonsolidierungskonzept zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Besorgung ihrer Aufgaben zu erstellen, wenn

- 1) innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Finanzplanung (§ 72a) die allgemeine Haushaltsrücklage aufgebraucht wird und die gemäß § 79 gesetzlich maximal ausnutzbare Kontoüberziehung nicht ausreicht, um die fristgerechte Auszahlung von Zahlungsverpflichtungen der Gemeinde sicherzustellen oder
 - 2) wenn das Haushaltspotenzial innerhalb des Zeitraumes des mittelfristigen Finanzplanes laufend negativ ist.
- Im Haushaltskonsolidierungskonzept hat die Gemeinde die Maßnahmen zur Verbesserung des Haushaltspotenzials festzulegen. Es ist vom Gemeinderat zu beschließen, bei der Erstellung des nächstfolgenden Voranschlages zu berücksichtigen und der Aufsichtsbehörde spätestens mit diesem Voranschlag vorzulegen.

Auszug aus den wichtigsten Maßnahmen:

Erhöhung der Einnahmen im Bereich Abgabeneinhebung:

- Verordnung über die Neufestsetzung des Einheitssatzes der Aufschließungsabgabe:
Einheitssatz: € 620,- Mehreinnahmen jährlich: € 12.000,-
- Anhebung der Friedhofsgebühren
Mehreinnahmen grundsätzlich abhängig von der Anzahl der Beerdigungen aber voraussichtlich jährlich: € 3.000,-

Einsparungsmaßnahmen:

- Ankauf des VOR – Schnuppertickets durch die Gemeinde wird eingestellt: Einsparung von jährlich: € 1.700,-

- Keine Weihnachtsfeier für den Gemeinderat
Einsparung von jährlich: € 1.500,-
- Kein Leitbild der Dorf- und Stadterneuerung als Grundlage
für die Förderung div. Projekte Einsparung: € 10.000,-

Der Gemeinderat hat das ausgearbeitete Haushaltskonsolidierungskonzept für die Vorlage bei der Aufsichtsbehörde mit dem Voranschlag 2026 einstimmig beschlossen.

KIG 2025, Bericht über die Verwendung der Finanzzuweisung im Jahr 2025 (Straßenbau - Mühlbachstraße)

Laut Kommunalinvestitionsgesetz 2025 (KIG 2025) müssen die Fördermittel nicht mehr für ein bestimmtes Projekt beantragt werden. Sie werden über einen Zeitraum von 4 Jahren 2025 – 2028 in Teilbeträgen automatisch ausbezahlt. Die Gemeinde ist jedoch verpflichtet jährlich zu melden, für welche Projekte nachfolgende Beträge verwendet werden.

2025: € 21.375,46

2026: € 29.698,41

2027: € 25.483,76

2028: € 12.550,00

Es wurde vorgeschlagen den Förderbetrag im Jahr 2025 für den Straßenbau zu verwenden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die KIG 2025 Fördermittel für das Projekt Mühlbachstraße zu verwenden und dies der Aufsichtsbehörde zu melden.

Änderung der Friedhofsordnung

Aufgrund der Schaffung einer neuen Beerdigungsart auf unserem Gemeindefriedhof, der sogenannten „Baumbestattung“ muss die Friedhofsordnung abgeändert werden. In der neuen Friedhofsordnung wird vorgesehen, dass zukünftig die Möglichkeit einer Baumbestattung, das heißt, dass verrottbare Urnengefäße auf einer dafür vorgesehenen Fläche im Friedhof unter einem Baum begraben werden dürfen. Die Grabarbeiten sollen von den Außendienstmitarbeitern durchgeführt werden. Es wird weiters verankert, dass ein Gedenkstein, auf dem die Namen der Verstorbenen durch einen von der Gemeinde beauftragten Steinmetz eingraviert werden, aufgestellt wird. Die Kosten dafür werden von der ausführenden Firma direkt mit den Angehörigen verrechnet. Das Abstellen von Grabschmuck ist im Bereich der Baumbestattungsfläche nicht erlaubt. Es wird aber angedacht, einen Platz für Kerzen beim Gedenkstein zu schaffen. Weiters soll es zukünftig die Möglichkeit einer Bestattung von Urnen in sogenannten Urnennischen geben. Dafür sollen Urnennischenwände entlang der Friedhofsmauer aufgestellt werden.

Der Gemeinderat beschloss die neue Friedhofsordnung, die mit 01.01.2026 in Kraft tritt, einstimmig. Die bisher

geltende Friedhofsordnung tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2025 außer Kraft.

Änderung der Friedhofsgebührenordnung

Mit den Einnahmen aus den Grabstellen- und Beerdigungsgebühren können derzeit die Kosten für die laufenden Aufwendungen für den Betrieb des Gemeindefriedhofes nicht mehr abgedeckt werden. Weiters sollen neue Bestattungsmöglichkeiten am Gemeindefriedhof geschaffen werden. Aus diesen Gründen hat die Gemeindeverwaltung im Auftrag des Bürgermeisters einen Entwurf für eine Friedhofsgebührenordnung nach dem Bestattungsgesetz 2007 ausgearbeitet und die darin angeführten Gebührensätze nach dem Verbraucherpreisindex angepasst.

Auszug aus der neuen Friedhofsgebührenordnung:

Die Grabstellengebühr für die Überlassung des Benützungsrechtes auf 10 Jahre bei Erdgrabstellen und Urnennischen beträgt für:

Erdgrabstellen

für 1 Leiche oder Urne	€ 140,00
für bis zu 2 Leichen und/ oder Urnen	€ 230,00
für bis zu 4 Leichen und/ oder Urnen	€ 440,00

Sonstige Grabstellen

1. Urnennische für bis zu 4 Urnen	€ 440,00
2. Baumbestattung (einmalig)	€ 440,00

Für Grabstellen in besonderer örtlicher Lage werden zu den Grabstellengebühren nach Abs. 1 folgende Zuschläge verrechnet:

Randgräber 5 %, Gräber an der Friedhofsmauer 10 %

Die Beerdigungs- oder Beisetzungsgebühr (für das Öffnen und Schließen der Grabstelle und die Bereitstellung des Versenkungsapparates) beträgt bei der

Beerdigung einer Leiche in einem Erdgrab € 1.300,00

Beerdigung einer Urne in einem

Erdgrab für Leichen € 190,00

Beisetzung einer Urne in einer Urnennische € 190,00

Die Beerdigungsgebühr von Leichen von Kindern beträgt die Hälfte dieser Gebührensätze.

Bei Beerdigungen an einem Sonn- oder Feiertag erhöht sich die jeweilige Gebühr nach Absatz 1 um 20%.

Die Gebühr für die Benützung der Aufbahrungshalle inklusive der Bereitstellung der Kühlanlage beträgt für jeden angefangenen Tag € 60,00.

Die neue Friedhofsgebührenordnung nach dem Bestattungsgesetz 2007 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen und tritt mit Wirkung vom 01.01.2026 in Kraft.

Vereinbarung mit der Firma Beer Trauerhilfe GmbH, Grabarbeiten bei Erdbestattungen auf Gemeindefriedhof

Da Leopold Edermayer die schwere Arbeit als Friedhofsarbeiter aufgrund seines fortgeschrittenen Alters nicht mehr ausüben kann, wurde dieser Dienstposten mehrfach in der Gemeindezeitung ausgeschrieben. Leider ist am Gemeindeamt keine Bewerbung für diese Aufgabe eingegangen. Es wurden daraufhin Angebote für die Grabungsarbeiten bei Erdbestattungen von diversen Firmen eingeholt. Das Angebot der Firma Beer Trauerhilfe GmbH mit € 1.188,00 inkl. der gesetzl. Mehrwertsteuer pro Erdbestattung stellte sich als das Günstigste heraus. Seitens der Firma Beer wurde daher eine Vereinbarung vorgelegt, die vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde.

Verordnung über die Neufestsetzung des Einheitssatzes – Aufschließungsabgabe

Der derzeit gültige Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe wurde mit Verordnung des Gemeinderates vom 2. Dezember 2020, mit € 520,00 festgesetzt.

Da sich die Herstellungskosten für Straßenbaumaßnahmen nach § 38 Abs. 6 NÖ Bauordnung 2014 zwischenzeitlich verteuert haben, ist der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe dem tatsächlichen Preisniveau anzupassen.

Somit ist der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe gemäß § 38 Abs. 6 der NÖ Bauordnung 2014 in der gültigen Fassung, mit € 620,00 neu festzusetzen.

Der Gemeinderat beschloss die Verordnung über die Neufestsetzung des Einheitssatzes für die Berechnung der Aufschließungsabgabe gemäß § 38 NÖ Bauordnung 2014 einstimmig.

Energieliefervereinbarung EVN Energievertrieb GmbH & Co KG 2026 – 2027

Die Gemeinde Ertl bezieht den Strom für die gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen aus dem Versorgungsnetz der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG und hat dafür im Jahr 2023 eine Energieliefervereinbarung für einen Zeitraum von 2 Jahren abgeschlossen. Nachdem diese Vereinbarung mit Wirkung vom 31.12.2025 ausläuft, hat die EVN Energievertrieb GmbH & Co KG Angebote für die Verlängerung der Energieliefervereinbarung – Strom über einen weiteren Zeitraum von 2 Jahren übermittelt.

In den vorgelegten Vereinbarungen wird die Lieferung der in den Anlagen der Gemeinde Ertl benötigten Energie – Strom angeboten, wobei ein jährlicher Stromverbrauch von 87.616 kWh, was dem durchschnittlichen

Verbrauch der letzten Jahre entspricht, angenommen wird.

Als Preisbasis ist in den Vereinbarungen der Tarif Universal Float Natur angeführt.

- Der Grundpreis beträgt € 20,00/Jahr
- Der Basis- Verbrauchspreis beträgt 4,6 Cent/kWh

Der Verbrauchspreis des abgelaufenen Jahres wird, unter Einbeziehung des errechneten Faktors der Universal Float Formel zu Beginn des Folgejahres angepasst. Der Grundpreis unterliegt keiner Anpassung.

Der Gemeinderat genehmigte die vorliegende Energieliefervereinbarung für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.12.2027 einstimmig.



Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis und Genehmigung des Dienstvertrages

Der Gemeinderat beschäftigt, Frau Juliana Kohlreiter in 3355 Ertl, Fichtenweg 8, als ständig Bedienstete bei der Gemeinde Ertl, im Kindergarten als Kinderbetreuerin und genehmigte den dafür vorliegenden Dienstvertrag nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde- Vertragsbedienstetengesetzes 1976 vom 3. Dezember 2025 einstimmig.

Aufnahme eines Schulwartes für die Volksschule Ertl

Der Gemeindevorstand schloss mit Herrn Werner Holzer in 3355 Ertl, Fichtenweg 12, mit Wirkung von 1. Jänner 2026 ein befristetes Dienstverhältnis in Vollzeit auf die Dauer von vorerst 12 Monaten als Schulwart der Volksschule Ertl und Facharbeiter im Außendienst. Bei zufriedenstellender Leistung wird nach Ablauf des Probejahres das Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit verlängert.

Der Gemeinderat nahm den Beschluss des Gemeindevorstandes einstimmig zur Kenntnis.

Freiwillige Feuerwehr Ertl, Subvention 2025

Der Gemeinderat gewährte der Freiwilligen Feuerwehr Ertl mit einstimmigem Beschluss eine Subvention in der beantragten Höhe von € 4.000,00 als Unterstützung für die laufenden Aufwendungen im Jahr 2025.

Turn- und Sportunion Ertl, Subvention 2025

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Turn- und Sportunion Ertl eine Subvention in der beantragten Höhe von € 4.000,00 zur Bezahlung der laufenden Aufwendungen im Jahr 2025 und eine außerordentliche Zusatzförderung von € 1.000,00 für die LED-Umstellung der Flutlichtanlage am Tennisplatz zu gewähren.

Berichte der Gemeinderäte

Liebe Ertlerinnen und Ertler!

Heuer sammeln wir wieder bis 14. Jänner 2026 Ihre alten Handys am ASZ. Mit dieser Aktion werden Spendengelder für Familien in Not zusammengetragen. Bitte helfe Sie uns!

Umweltgemeinderat
Manfred Kalkgruber



Glasfaserausbau in Ertl

Baufortschritt

Schwer zu übersehen ist, dass der Glasfaserausbau in Ertl immer weiter vorangeht. Viele Straßen wurden bereits gefräst und aufgegraben. In einigen Straßen wurde das Leerrohr verlegt und an der Grundstücksgrenze der anliegenden Liegenschaften abgelegt. Ebenso wurden einige Künetten mit einer provisorischen Asphaltdecke verschlossen, um den Winterdienst unserer Gemeindemitarbeiter nicht zusätzlich zu erschweren. Erfreulich ist, dass der Bau der Backhaul-Leitung (Hauptversorgung), welche über St. Michael nach Ertl kommt, Ende des Jahres fertig wird. Am 21. Oktober wurde zudem neben dem Feuerwehrhaus der POP, welcher als

zentrale Technikstation dient, errichtet.

Der Elektriker führt aktuell im POP die Installationen der Schaltschränke durch.

Somit sollte es möglich sein, dass die ersten Haushalte im Mai 2026 an das Glasfasernetz angeschlossen werden können.



von links nach rechts: Ing. Thomas Luger - Fa. Porr, Christoph Hochwallner - Fa. Porr, Gemeinderäte Ludwig Krenn und Tobias Rettensteiner

Erinnerung für die Vorbereitung

Wie schon in der letzten Gemeindezeitung berichtet, wollen wir hier nochmal in Erinnerung rufen, wie Sie sich auf Ihren Anschluss vorbereiten können. Sobald die Verteilerkästen fertiggestellt wurden, erhalten Sie das nötige Starterpaket. Nun haben Sie 3 Monate Zeit, die zugesendeten Komponenten zu montieren. Zeitgleich bekommen Sie die Rufnummer der Montagefirma. Diese sollten Sie sich gleich einspeichern. Die Montagefirma wird Sie dann bezüglich einer Terminvereinbarung kontaktieren, wann die Glasfaser in Ihr Haus eingeblasen werden soll. Ab dem Tag, an dem die Glasfaser eingeblasen wird, haben Sie genau 4 Wochen Zeit, einen Provider auszuwählen. Sie können bereits die Preise und Leistungen der aktuell 22 Anbieter vergleichen.



GGR Ludwig Krenn



GR Tobias Rettensteiner

Reihenhausanlage Nelkenstraße

Ein sehr attraktives und leistbares Wohnprojekt für Jung und Alt entsteht derzeit im Siedlungsgebiet Nelkenstraße-Schnirzer. Dort errichtet der gemeinnützige Wohnbauträger NÖ Siedlungswerk 4 Doppelhäuser mit 8 Wohneinheiten. Jedes Haus weist eine Wohnnutzfläche von 128 m² auf, zusätzlich sind Carports und ein großer Gartenbereich jedem Haus zugeordnet. Die Fertigstellung und Übergabe erfolgt im Oktober 2026. Derzeit sind 4 Wohneinheiten fix vergeben.

Bei Interesse bitte am Gemeindeamt oder direkt bei der Siedlungsgenossenschaft unter
Tel.: +43 1 394 00 02
DW 315 melden.



Gemeindevorstand Erwin Hackl



Brand im ASZ

Am Mittwoch, den 3. Dezember, ist aus bisher ungeklärter Ursache, im Altstoffsammelzentrum der Inhalt des Sperrmüllcontainers in Brand geraten. Der Brand konnte gerade noch rechtzeitig unter Kontrolle gebracht werden.



Besuch der 3. Klasse Volksschule

Am Freitag, den 05. Dezember 2025 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse Volksschule Ertl Herrn Bürgermeister Josef Forster am Gemeindeamt. Nach einem kurzen Rundgang durch das Amtsgebäude und ausführlichen Erklärungen zu den Gemeindeaufgaben, durften die Schülerinnen und Schüler und ihre Klassenlehrerin Andrea Steinparzer noch Fragen an unseren Bürgermeister richten. Im Anschluss wurden die Kinder zu einer Jause und Getränken eingeladen.



Reisepässe, Personalausweise und ID-Austria nur nach Terminvereinbarung

Die Beantragung eines Reisepasses, eines Personalausweises oder einer ID-Austria wird ausschließlich nach Terminvereinbarung durchgeführt. Für jeden dieser Anträge ist ein aktuelles Foto zwingend notwendig (3 Anträge -> 3 Fotos). Im Falle der Beantragung einer ID-Austria wird das Handy, welches biometrische Daten (Fingerabdruckscanner bzw. Gesichtserkennung) unterstützt, ebenfalls benötigt.

Parteienverkehrszeiten:

Montag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Gelber Sack – was gehört hinein

Die Zweckentfremdung von Gelben Säcken bedeutet, dass sie für andere Dinge als die Sammlung von Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen verwendet werden. Dies beeinträchtigt den Recyclingprozess, da die Säcke häufig nicht mitgenommen werden, wenn sie falsch befüllt sind. Beispiele für eine Zweckentfremdung sind die Nutzung als Müllbeutel, zur Aufbewahrung von Kleidung oder als Schutzhülle.

Verpackungen aus Kunststoff, Verbundstoffen und Metall, sogenannte Leichtverpackungen, sind über den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne zu sammeln und können so einer Verwertung zugeführt werden.

Wichtig ist zu wissen, dass bereits bei der Ausgabe die Verrechnung zwischen GDA und der Entsorgungsfirma erfolgt. Sollten viele Säcke zweckentfremdet werden, kann sich das in der Folge auch auf die Müllgebühr auswirken. Wir bitten Sie daher für diverse andere Zwecke, Säcke aus dem Handel zu verwenden und danken für ihr Verständnis!

Was darf in den Gelben Sack und was ist zu beachten? Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Materialverbunden restentleert und sauber in den Gelben Sack geben. Was heißt "restentleert und sauber"? Das bedeutet, dass PET-Flaschen, Getränkedosen und -kartons ausgeleert werden, bis sie nicht mehr tropfen, dass Joghurtbecher so weit wie möglich ausgelöffelt werden und dass der gesamte Inhalt aus Plastiksackerl herausgeschüttelt wird. Um unangenehme Gerüche zu vermeiden, reinigen Sie ggf. die Verpackung (z.B. Fischdose, Katzenfutterdose).

Das Volumen vom Gelben Sack voll ausnützen
ABER: Verpackungen aus unterschiedlichen Materialien nicht ineinanderstecken (z.B. keine Folien in Konservendosen stecken), den Alu-Deckel vom Joghurtbecher abziehen

Die Verpackung so gut wie möglich in seine Bestandteile trennen und flachdrücken.

Schutz der Umwelt: Eine ordnungsgemäße Mülltrennung ist entscheidend für eine erfolgreiche Kreislaufwirtschaft und den Schutz unserer Umwelt.

Hier finden Sie einen QR-Code verlinkt zur Trennliste zum Gelben Sack:

Für weitere Auskünfte steht Ihnen beim GDA Amstetten zur Verfügung:

Gudrun Offenberger Abfallberaterin;
07475/533 40 202



Trennliste Gelber Sack



MIT POSTGEBÜHR BEZAHLT

FEUERWEHRBALL

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR ERTL

24. JÄNNER 2026

ERÖFFNUNG 20:30 UHR

GH WENDTNER

VVK: 7,--
AK: 9,--

MUSIK: DIE DORFZIGEUNER
DER REINERLÖS DIENT DEM ANKAUF VON FEUERWEHRAUSRÜSTUNG

SAVE THE DATE,
SAVE A LIFE!

SPENDE BLUT

blut.at



**Freitag,
19.12.2025**

**Ertl
Pfarrheim**

14:30 – 16:00 Uhr
17:00 – 19:00 Uhr

Alle Infos zur Blutspende:
blut.at - 0800 / 190 190



Jetzt Wunsch-
termin sichern
und Zeit sparen:



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Hundeabgabe 2026

Wer einen mindestens 3 Monate alten Hund hält ist Hundehalter und muss eine Hundeabgabe an die Gemeinde entrichten. Die Hundeabgabe ist eine Jahresabgabe und wird nicht aliquotiert, wenn die Hundehaltung erst während des Jahres begonnen oder aufgegeben wird.

Für die Hundeabgabe gelten die Bestimmungen des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979, LGBL. 3702.

Das Gesetz unterscheidet dabei zwischen Nutzhunden, Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffälligen Hunden nach §§ 2 u. 3 des NÖ Hundehaltegesetzes, sowie alle übrigen Hunde.

Als Nutzhunde gelten Hunde, die als Blinden-, Behinderter-, Dienst- oder Wachhunde verwendet, oder in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten werden.

Die Anerkennung als Nutzhund ist schriftlich, unter Angabe des Verwendungszweckes und einer Begründung, beim Gemeindeamt zu beantragen.

Die Hundeabgabe beträgt:

- für Nutzhunde **€ 6,54** pro Hund und Jahr
- Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 u. 3 des NÖ Hundehaltegesetzes **€ 100,00** pro Hund und Jahr
- für alle übrigen Hunde **€ 20,00** pro Hund und Jahr

Zusätzlich zur Hundeabgabe sind der Gemeinde auch die Anschaffungskosten der Hundeabgabenmarke zu ersetzen.

Die Hundeabgabe ist bis zum 15. Februar eines Jahres zu entrichten und wird für das Jahr 2026 wieder mittels Lastschriftanzeige zur Zahlung vorgeschrieben.

Sollten Sie innerhalb des letzten Jahres Ihren Hund weggegeben haben, oder einen anderen bzw. weiteren Hund angeschafft haben, bitten wir Sie, dies umgehend am Gemeindeamt Ertl, unter Vorlage der erforderlichen Nachweise nach den Bestimmungen des NÖ Hundehaltegesetzes 1979 bekanntzugeben.



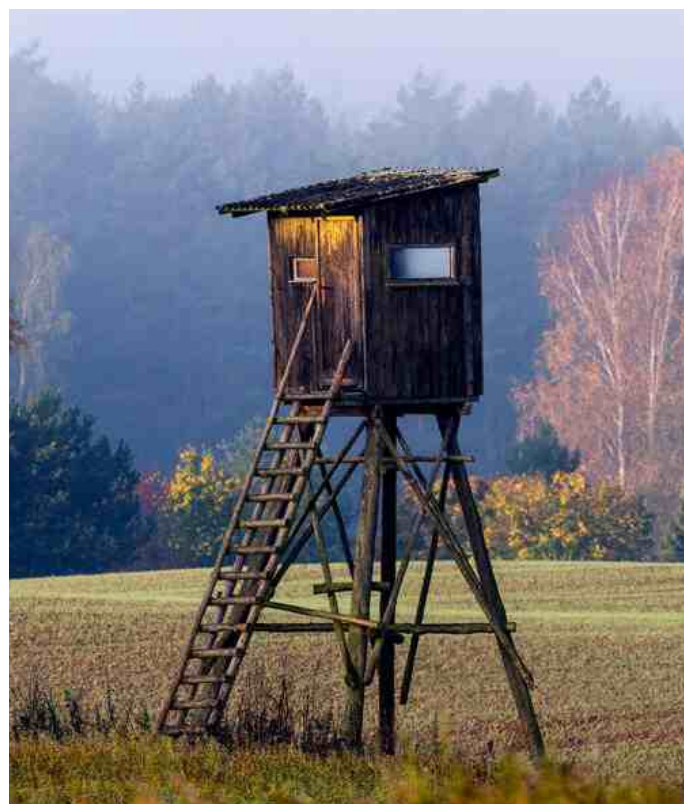
Jagdpatch 2026

Der Jagdpachtverteilungsplan der Jagdgenossenschaft Ertl für das Jahr 2026 liegt in der Zeit vom 12. Jänner 2026 bis zum 26. Jänner 2026 am Gemeindeamt Ertl zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während dieser Auflagefrist können begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Jagdpachtanteile schriftlich beim Obmann des Jagdausschusses, Herrn Simon Holzer, Freithofberg 13, oder während der Amtsstunden am Gemeindeamt Ertl eingebracht werden.

Die Auszahlung des Jagdpachtes für das Jahr 2026 erfolgt nach rechtskräftiger Feststellung der Jagdpachtanteile im Bankweg durch die Gemeinde. Bagatellbeträge werden nicht angewiesen, können aber binnen einer Frist von 6 Monaten ab rechtskräftiger Feststellung der Jagdpachtanteile, während der Amtsstunden am Gemeindeamt Ertl behoben werden.

Jagdpachtanteile, welche innerhalb dieser Frist nicht behoben werden, werden laut Beschluss des Jagdausschusses für Instandhaltungsmaßnahmen an Güterwegen im Gemeindegebiet von Ertl verwendet.

Wir bitten Sie allfällige Veränderungen in den Besitzverhältnissen oder eine allfällige Änderung der Bankverbindung rechtzeitig vor der Auszahlung der Jagdpachtanteile am Gemeindeamt bekanntzugeben!



NÖ Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat für sozial bedürftige Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,-- für die Heizperiode 2025/2026 beschlossen. Der NÖ Heizkostenzuschuss ist am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenzen) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen.

Zu beachten ist, dass

- Anträge vom 22. Oktober 2025 bis spätestens 31. März 2026 bei der Gemeinde gestellt werden können;
- diese Anträge von der Gemeinde auf inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft werden;
- positiv beurteilte Anträge können ab 22.10.2025 im Portalverbund in das E-Government Formular „Heizkostenzuschuss“ eingetragen werden.

Die Anträge und die Belege müssen in Kopie von der Gemeinde zur etwaigen Einsichtnahme aufbewahrt werden. Antragsformular, Richtlinien und Erläuterungen zum NÖ Heizkostenzuschuss finden Sie unter folgendem Link:

https://www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/NOel_Heizkostenzuschuss.html.



Erweiterung Gemeindefriedhof

Neue Bestattungsformen und organisatorische Anpassungen

Der Friedhof unserer Gemeinde wird weiterentwickelt, um den wandelnden Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger gerecht zu werden. Um dem Wunsch nach vielfältigeren und zeitgemäßen Bestattungsformen zu entsprechen, wurden bereits umfangreiche Erweiterungen umgesetzt und die bestehende Friedhofsordnung wird derzeit überarbeitet.

Neue Möglichkeiten der Beisetzung

Zukünftig bietet unser Friedhof neben den traditionellen Erdbestattungen auch neue, moderne Grabformen an:

Urnennischen

2026 werden Urnenwände aufgebaut. In diesen Nischen können Urnen beigesetzt werden.

Urnengräber

Es werden weitere Flächen für Urnenerdgräber geschaffen.

Baumbestattungen

In einem speziell angelegten Bereich können Urnen im Wurzelbereich von Bäumen beigesetzt werden. Bei dieser Form der Bestattung wird bewusst auf individuellen Grabschmuck verzichtet, um den natürlichen Charakter zu bewahren.



Symbolbild

Diese neuen Angebote bieten den Angehörigen mehr Auswahl bei der Wahl der letzten Ruhestätte für ihre Liebsten.

Organisatorische und gebührenrechtliche Änderungen

Im Zuge dieser Neuerungen wurde auch die Friedhofsordnung überarbeitet und an die aktuellen Gegebenheiten und rechtlichen Vorgaben (wie dem NÖ Bestattungsgesetz) angepasst. Die neuen Bestimmungen betreffen unter anderem die Nutzungsrechte, die Gestaltung von Grabstätten und die generellen Verhaltensregeln auf dem Friedhof. Die detaillierte Friedhofsordnung kann auf der Gemeinde-Website eingesehen oder im Gemeindeamt abgeholt werden.

Eine wesentliche organisatorische Änderung betrifft die Erdbestattungen:

Unser langjähriger Totengräber, Herr Leopold Edermayer, ist in seinen wohlverdienten Ruhestand gewechselt. Wir möchten ihm herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz und für seine jahrzehntelange, gewissenhafte Tätigkeit unseren aufrichtigen DANK aussprechen.

Seine Nachfolge erwies sich als herausfordernd: Trotz intensiver Nachfrage und öffentlicher Ausschreibung hat sich leider niemand gemeldet, der bereit war, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Um die Kontinuität und die Einhaltung aller Vorgaben – insbesondere aus haftungsrechtlichen Gründen – sicherzustellen, haben wir uns entschlossen, die Durchführung der Erdbestattungen an einen professionellen Partner zu übergeben.

In Zukunft werden diese Tätigkeiten daher von der renommierten Firma Beer durchgeführt. Wir sind überzeugt, mit der Fa. Beer einen würdigen und zuverlässigen Nachfolger gefunden zu haben.

Durch die Übernahme dieser Dienstleistung durch ein externes Unternehmen, mussten die Beerdigungskosten für Erdbestattungen sowie die allgemeinen Friedhofsgebühren (Nutzungsgebühren etc.) entsprechend angepasst werden. Die neuen Gebührensätze sind ebenfalls in der aktualisierten Friedhofsgebührenordnung festgelegt und liegen zur Einsichtnahme auf.

Um einen reibungslosen Ablauf im Trauerfall zu gewährleisten und die notwendigen Formalitäten rasch erledigen zu können, ergeht ein dringender Appell an alle Gemeindebewohner/-innen:

Bei einem Todesfall ist die Gemeinde umgehend zu informieren!

Eine zeitnahe Meldung ist essenziell für die Ausstellung der Sterbeurkunde und die Koordination der weiteren

Schritte, einschließlich der Terminvereinbarung für die Beisetzung mit der Fa. Beer und der Gemeindeverwaltung.

Obwohl in vielen Fällen (z.B. bei Tod im Krankenhaus oder Pflegeheim), die Einrichtung die Anzeige beim Standesamt übernimmt, liegt die letztendliche Verantwortung bei den Angehörigen.

Die Gemeindeverwaltung steht für Rückfragen zu den neuen Bestattungsformen, der Friedhofsordnung und dem Ablauf im Todesfall gerne zur Verfügung.



Adventkranz & Christbaum

- Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen lassen.
- Genügend Abstand zu Vorhängen.
- Wenn die Äste schon sehr abnadeln, Kerzen nicht mehr anzünden.
- Elektrische Kerzen verwenden.

Mehr Tipps auf: NOEZSV.AT



ZIVILSCHUTZTIPP DES MONATS  

ACHTUNG: DÄMMERUNGSEINBRÜCHE

Mit dem Beginn der dunklen Jahreszeit steigt wieder die Zahl der Dämmerungseinbrüche. Zwischen November und März nutzen Einbrecher die frühe Dunkelheit, um unbeobachtet in Häuser und Wohnungen einzudringen. Besonders häufig passieren diese Einbrüche in den Abendstunden zwischen 16 und 21 Uhr, vor allem an Freitagen und Samstagen, wenn viele Menschen außer Haus sind.

Bleibt ein Haus unbeleuchtet oder fehlen sichtbare Sicherheitsvorkehrungen, wirkt das auf Täter:innen oft wie eine Einladung. Mit einigen einfachen Maßnahmen können Sie Ihr Zuhause wirkungsvoll schützen:

- **Schließen Sie immer Fenster und Türen**, auch bei kurzer Abwesenheit. Terrassen- und Balkontüren sollten Sie stets verriegeln.
- **Nutzen Sie Beleuchtung:** Innen- und Außenlichter mit Zeitschaltuhren oder Bewegungsmeldern vermitteln den Eindruck, dass jemand zu Hause ist bzw. schrecken ab. Auch Anwesenheitssimulatoren sind hilfreich.
- **Setzen Sie auf gute Nachbarschaft:** Aufmerksame Nachbar:innen und gegenseitige Unterstützung sind ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit. Melden Sie verdächtige Beobachtungen umgehend der Polizei.
- **Sichern Sie Hilfsmittel:** Leitern, Gartenmöbel oder Werkzeuge, die Einbrecher:innen zum Eindringen nutzen könnten, sollten Sie sicher im Haus oder in der Garage verwahren.

Mehr Infos: www.noezsv.at  

Jetzt umsteigen!



Weg von Ölheizung, hin zu erneuerbaren Energien

Ölheizungen sind nicht nur umweltschädlich, sondern auf lange Sicht auch kostspielig. Meist wird nur bei Neubauten an umweltfreundliche Heizsysteme gedacht, aber auch bei bestehenden Gebäuden ist es sinnvoll, das fossile Heizsystem zu ersetzen. Als umweltfreundliche Heizsysteme gelten Nah- bzw. Fernwärme, Wärmepumpen und Holzheizungen.

Wir als Gemeinde sind bereits mit allen unseren Gebäuden aus Öl ausgestiegen und somit Teil der Energiewende – gestalten Sie diese mit uns gemeinsam, auch in Ihrem Privathaushalt. Eine Beratung bezüglich des Heizungstausches erhalten Sie bei der Energieberatung Niederösterreich unter oder telefonisch unter +43 2742 22 144 (Montag bis Freitag, 9 bis 15 Uhr).

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, die Bundesförderung für einen Kesseltausch bei Ein- und Zweifamilienhäusern, sowie Reihenhäusern zu beantragen. Gefördert wird ein neues Zentralheizungssystem, das eine fossile Heizungsanlage ersetzt. Die Förderhöhe beträgt bis zu 12.500 Euro, abhängig vom Heizsystem (maximal jedoch 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten). Einen zusätzlichen Bonus gibt es für die Errichtung einer thermischen Solaranlage.

Für einkommensschwache Haushalte gibt es Förderungen über die Aktion „Saubere Heizen für Alle“.

Ein Umstieg lohnt sich auch langfristig fürs Geldbörserl – gestalten wir gemeinsam die Energiewende für eine saubere Zukunft!

Künstliche Tierbesamung

Gemeindebeitrag 2025

Ab 1. Jänner 2026 können Landwirte wieder einen Antrag auf Gewährung eines Gemeindebeitrages für die im Jahr 2025 durchgeführten künstlichen Rinderbesamungen einbringen.

Um eine rasche Abwicklung und Auszahlung der Förderung zu gewährleisten, bitten wir Sie die von der Gemeinde Ertl auf der Bürgerservicehomepage bereitgestellten Formulare vollständig auszufüllen und die anlässlich der künstlichen Besamung ausgestellten Besamungsscheine zur allfälligen Überprüfung mit dem Förderansuchen samt den Beilagen bis Ende Jänner am Gemeindeamt vorzulegen.

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die künstliche Tierbesamung

Beilage 1 — vollständig und leserlich ausgefüllte Eintragungsliste für Besamungsscheine (Besamungsscheine zur Kontrolle bitte mitbringen!)

Beilage 2 — Agrarische De-minimis-Erklärung gemäß § 27 NÖ Tierzuchtgesetz. Dieses Formular wurde allen Landwirten anlässlich der Förderauszahlung im abgelaufenen Jahr übermittelt.

Antragsformulare liegen am Gemeindeamt Ertl auf und stehen auf der Bürgerservice-Homepage der Gemeinde Ertl, auf www.ertl.gv.at unter dem Menüpunkt „Bürgerservice“ „Formulare“ — „Gemeindeformulare“, zum Download bereit.

Geflügelpest



Aktuelle Lage in Niederösterreich

Seit November 2025 kommt es zu einer Häufung von positiven Fällen bei Wildvögeln. Bereits mit 03.11.2025 wurde ganz Österreich als Gebiet mit erhöhtem Risiko definiert. Gebiete mit stark erhöhtem Risiko an großen Wasserflüssen wurden festgelegt. Aufgrund eines Geflügelpest-Ausbruches in Oberösterreich wurde am 19.11.2025 eine Sperrzone errichtet, die bis in den Bezirk Amstetten reicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass JEDE Geflügelhaltung (auch jene, mit weniger als 50 Tieren) bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden ist.

Risikogebiete Aviäre Influenza in Niederösterreich

■ Gebiete mit erhöhtem Geflügelpestisiko
■ Gebiete mit stark erhöhtem Geflügelpestisiko



0 10 20 50 km



Standesfälle, Gratulationen

Aus Anlass einer Geburt wird den Eltern aufs herzlichste gratuliert!

Olivia Panzer, Kirchenstraße 5/2
Jonathan Baldauf, Lärchenweg 3
Lilly Wailzer, Schulstraße 18
Lenni Teufel, Mühlbachstraße 11/2
Lorena Bramauer, Kaiserweg 6/2
Laurin Zauner, Zirbenweg 3
Livia Valerie Forster, Voralpenstraße 27



Jonathan Baldauf



Lilly Wailzer



Lenni Teufel



Laurin Zauner



Lorena Bramauer



Zum bevorstehenden Geburtstag im Jahr 2026 wird gratuliert!

80. Geburtstag

Maria Gruber, Waidhofnerstraße 31
Anna Badhofer, Holz 3/1
Johann Schönegger, Schönegg 3/1
David Kalkgruber, Voralpenstraße 24/1



85. Geburtstag

Erna Krenn, Freithofberg 9/2
Johann Marek, Neustifter-Straße 10/1
Rosa Hinterholzer, Holz 4/1
Rosemarie Hoffmann, Waidhofnerstraße 9



90. Geburtstag

Ludwig Krenn, Waidhofnerstraße 12/2
Herbert Krendl, Grestenwaldstraße 22/1
Johann Krendl, Waidhofnerstraße 39/1
Theresia Krenn, Waidhofnerstraße 12/2
Franz Krendl, Voralpenstraße 16/1
Maria Krendl, Voralpenstraße 16/1
Johann Helmuth Meyer, Sonnenring 15



95. Geburtstag

Barbara Dorfmaier, Schönegg 2/1
Berthold Badhofer, Holz 3/1



Hochzeiten

Eiserne Hochzeit
Maria und Franz Krendl



Das Ehepaar Maria und Franz Krendl feierte gemeinsam ihren 60. Hochzeitstag. Stellvertretend für die Bezirkshauptfrau überreichte der Schwiegerenkelsohn Arnold Bader die Ehrengabe der NÖ Landesregierung.

Seitens der Gemeinde verbrachten wir mit dem Ehepaar Krendl einige gemütliche Stunden.

Herzliche Gratulation zum Hochzeitsjubiläum im Jahr 2026!

25 Jahre - Silberne Hochzeit

Claudia und Harald Friedrich Krenn, Neustifterstraße 1/2
Heidemarie und Anton Lohnecker, Nelkenstraße 8
Daniela und Robert Amesbichler, Peilstein 8
Renate Maria und Johann Fischer, Bergstraße 1/1
Anja Jasmin und Dietmar Bierbaumer, Peilstein 13
Karin und Robert Kittinger, Birkenweg 3
Rosa und Martin Wenger, Neustifter-Straße 2/2
Gabriele und Josef Hirtenlehner, Birkenweg 1
Karin und Josef Maderthaner, Freithofberg 12/1
Maria und Harald Panstingl-Panstingl, Sonnenring 38
Martina Berta und Thomas Lichtenberger, Tulpenweg 10

50 Jahre - Goldene Hochzeit

Rosa und August Helm, Voralpenstraße 10
Brigitta und Hermann Huber, Schulstraße 13/1

60 Jahre - Diamantene Hochzeit

Maria und Johann Aigner, Am Roggenbichl 4/1

65 Jahre - Eiserne Hochzeit

Theresia und Ludwig Krenn, Waidhofnerstraße 12/2

Wir trauern um unsere lieben Verstorbenen!

Gartlehner Leopoldine, Voralpenstraße 9/1
Gsöllpointner Anton, Freithofberg 4/1
Hartig Angela, Url 10
Kronsteiner Alois, Voralpenstraße 3
Merkinger Herta, Neustifter-Straße 1/1
Amesbichler Maria, Freithofberg 7/2
Edermayer Herbert, Hauptplatz 12/2
Edermayer Johann, Voitweg 1
Wagner Franz, Tulpenweg 4/2
Gruber Leopold, Weidenberg 3
Huber Johann, Am Matzenberg 5
Krendl Maria, Leiten 16/1
Schatz Franz, Voralpenstraße 4/1



schlögeHofer
Leben in Bewegung

WIR SUCHEN DICH

Als BuschaffeurIn oder Begleitperson
für den Schülertransport

Einsatzzeit

Frühaufsteher?

Die ersten Touren beginnen um 5:30 Uhr.

Du möchtest nur in der Früh, zu Mittag oder
am Nachmittag fahren?

Wir sind für alles offen!

Ihr könnt euch auch gerne zu zweit eine Tour
teilen!

Deine Aufgaben als Begleitperson

Im Bus fährst du mit den SchülerInnen mit und unterstützt
sie beim Ein- und Ausstieg, holst sie von der Garderobe
ab und bist für sie während der Fahrt da.

Stundenausmaß

Wir können individuell auf deinen
Wunsch eingehen. Von 37 Stunden
bis geringfügig ist alles möglich!
Perfekt auch als kleiner
Zuverdienst für PensionistInnen!

*Melde dich jetzt!
Wir freuen uns auf dich!*

ANDREAS SCHLÖGELHOFER

0660/7301010 | 07477/7301 | Hauptplatz 7 | 3355 Ertl

mietwagen@schloegelhofer.net

Caritas

Tageszentrum für ältere Menschen
Seitenstetten

Herzlich Willkommen
im Vierkanter der Gesundheit

Tagsüber bestens betreut in Gemeinschaft und
abends wieder im vertrauten Zuhause!

Für wen ist das Tageszentrum gedacht?

- Senior*innen, die
- Unterstützung im Alltag in Anspruch nehmen wollen und aktiv und mobil bleiben wollen
- den Tag in Gemeinschaft verbringen wollen und ihre Angehörigen entlasten wollen

Was erwartet unsere Gäste im Tageszentrum?

- Kreatives Gestalten
- Einzel- und Gruppengespräche
- Gedächtnistraining
- Aktivitäten wie Singen, Gesellschaftsspiele
- Bewegung und Fitness für Senior*innen (z.B. Sitzturnen)
- Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Obst und Getränke
- Gemeinsames Backen und Kochen
- Feiern von Festen (z.B. Geburtstagsfeiern)
- Entspannung und Ruhezeiten
- Spirituelle Angebote in Kooperation mit dem Stift Seitenstetten
- Vermittlung von Fußpflege und Friseur im Zentrum
- Durchführung akuter pflegerischer Maßnahmen nach Absprache

Jetzt informieren!



Neugierig?
Melden Sie sich gerne für ein
unverbindliches Beratungsgespräch.



Kontakt:
DGKP Maria Feiler
M 0676 83 844 7766
tageszentrum.seitenstetten@caritas-stpoelten.at



Kindergarteneinschreibung

Für die Anmeldung der neuen Kindergartenkinder für das Kindergartenjahr 2026/27 liegen am Gemeindeamt ab sofort die Anmeldeformulare und Elterninformationen für Sie bereit. Die Unterlagen können ebenfalls unter dem Menüpunkt „Gemeindeformulare“ heruntergeladen werden. Bitte geben Sie in diesem Formular den eventuellen Bedarf an einer Nachmittagsbetreuung ab 13:00 und/ oder den Wunsch nach einem Kindergartentransport durch die Gemeinde unbedingt bekannt. Zwecks Personaleinteilung bitten wir Sie, die Bedarfszeiten nur so einzutragen, wie sie von Ihnen benötigt werden. Aufnahmeberechtigt für den Besuch des Kindergartens sind Kinder, die innerhalb des Kindergartenjahres 2026/27 zwei Jahre alt werden. Der Eintritt in den Kindergarten ist ab dem vollendeten 2. Lebensjahr möglich.

Vom Land NÖ ist ein genormtes und sehr umfangreiches Datenblatt für alle Kinderbetreuungseinrichtungen erstellt worden. Wir bitten Sie, das Datenblatt, die Bedarfsmeldung und die Einverständniserklärung für Kids-Fox, ausgefüllt in den Postkasten des Kindergartens Waidhofnerstraße (gegenüber der Feuerwehr) bis zum 31. Jänner 2025 zu werfen. Für Fragen wenden Sie sich bitte gerne an die Leitung des Kindergartens Frau Pfaffenbichler, erreichbar unter der Telefonnummer 07477/720113.

Im Mai 2026 wird ein Schnuppernachmittag für alle neuen Kinder stattfinden, zum gegenseitigen Kennenlernen und um offene Fragen beantworten zu können. Der Termin hierfür wird rechtzeitig per Mail bekannt gegeben. Wir freuen uns, alle neuen Kinder und Eltern in unserem Kindergarten kennenzulernen und begrüßen zu dürfen.

Berichte der Schule

„Meine Gemeinde begreifen“ - Sparkasse OÖ sorgt für Heimatkunde-Unterricht der besonderen Art

Wie sieht eigentlich unsere Gemeinde aus und was macht sie besonders? - Diese Frage können die Schüler:innen der Volksschule Ertl nun mehr garantiert beantworten. Denn im Rahmen der Initiative „Österreich begreifen“ wurde in Zusammenarbeit mit der Sparkasse OÖ und der Anteilsverwaltung Sparkasse OÖ ein individuell gestalteter Spieleteppich mit einer mehrdimensionalen Karte überreicht – einer von insgesamt 50, die an Schulen in ganz Oberösterreich und Teilen des Mostviertels sprichwörtlich „ausgerollt“ werden. Darauf zu sehen: zentrale Gebäude und wichtige Infrastruktur der jeweiligen Gemeinde.

Die Teppiche sind speziell für den pädagogischen Einsatz konzipiert. Sie helfen Kindern dabei, ihre unmittelbare Umgebung besser zu verstehen und ermöglichen Lernen an der Wirklichkeit. Denn was auf dem Teppich zu sehen ist, finden die Kinder auch draußen in ihrer Gemeinde wieder – etwa das Rathaus, die Kirche, den Fluss, die Autobahn und nicht zuletzt die Sparkasse OÖ. So wird Heimatkunde greifbar, lebendig und nachhaltig.



„Die Kinder sollen früh erfahren, was ihre Gemeinde ausmacht. Wenn sie spielerisch lernen, wo wichtige Einrichtungen sind und was sie bedeuten, entsteht ein Gefühl der Zugehörigkeit und Orientierung“, sagt Gabriele Wagner, Leiterin der Initiative „Österreich begreifen“. Der spielerische Ansatz ist dabei kein Zufall: Gerade im Volksschulalter lernen Kinder am besten durch Anfassen, Bewegen und gemeinsames Entdecken. Die Bodenlandkarte lädt dazu ein, mit Spielfiguren und Gebäude-Symbolen ihre Lebenswelt im Kleinformat wieder zu entdecken. Die Suche nach dem eigenen Zuhause ist dabei besonders spannend. Was abstrakt auf einer Landkarte schwer zu verstehen wäre, wird auf dem Teppich zum Abenteuer – und bleibt so nachhaltig im Gedächtnis.



Im Rahmen einer Feierstunde wurde der Teppich an seine künftigen Nutzer:innen übergeben. Diese zeigten sich begeistert, und auch die Lehrkräfte sehen großes Potenzial für einen lebendigen und praxisnahen Unterricht. „Wir freuen uns sehr über diese wertvolle Unterstützung. Solche praxisnahen Unterrichtsmaterialien sind für uns sehr wichtig – sie machen das Lernen anschaulich und die Kinder können ihre Heimat buchstäblich begreifen“, betont Sabine Kondelik-Ebner, Direktorin der Volks- und Mittelschule Ertl.

Eine Investition in unsere Kinder ist immer eine Investition in die Zukunft – davon ist man auch bei der Sparkasse OÖ überzeugt. Diese rollt durch ihre Anteilsverwaltung

Sparkasse OÖ das Teppich-Projekt im wahrsten Sinne des Wortes in ganz Oberösterreich und Teilen des Mostviertels aus: „Es ist uns ein Herzensanliegen, Bildungsinitiativen zu fördern, die den Kindern nicht nur ihre Umgebung näherbringen, sondern durch gemeinsames Spiel auch den Zusammenhalt in der Klasse stärken“, betont Herbert Auer, Vorstandsvorsitzender der Anteilsverwaltung Sparkasse OÖ.



3. Platz für 4. Klasse Volksschule beim Schulwettbewerb: „Auf die Beine! Fertig! Los!“

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule fuhren am Mittwoch, den 5. November 2025 zum VS-Bewegungstag in die Stadthalle Steyr. Veranstaltet wurde der Wettbewerb von der Sportmittelschule Steyr. Insgesamt nahmen elf Klassen beim Wettkampf teil. Es gab abwechslungsreiche Stationen mit sportlichen, lustigen und teamstärkenden Aufgaben. Beim Klassenwettkampf wurden die Teams an jeder Station neu zusammengestellt. Ein großes Danke an die Gemeinde für die Übernahme der Buskosten! Motiviert und ehrgeizig gaben die Ertl Kids ihr Bestes und kehrten schließlich stolz mit einem Pokal nach Hause.



Hundetraining für Volksschüler

Am 23. Oktober und am 14. November war die Hundetrainerin Isabella Fritz gemeinsam mit ihrem Hund Ikarus bei uns in der Volksschule. Sie erklärte, wie man sich richtig gegenüber einem Hund verhält. Dabei zeigte sie, wie man ruhig und vorsichtig auf Hunde zugeht und wie man die Körpersprache des Tieres erkennt. Außerdem demonstrierte sie verschiedene Übungen und Kommandos. Die Vorführung war sehr spannend und beeindruckend für die Kinder.



Tag der offenen Tür – Präsentation der neuen „Ideenwerkstatt“

Am 27.11.2025 fand der Tag der offenen Tür der Mittelschule Ertl statt. Die Tore der Mittelschule wurden dabei für die Volksschüler geöffnet, damit diese erste Eindrücke der neuen Unterrichtsfächer und der neuen Räumlichkeiten erhalten konnten. Angefangen bei Experimenten mit Trockeneis bis hin zu aufregenden Bewegungsspielen und der Arbeit mit dem digitalen und interaktiven Schulbuch, konnte viel bestaunt werden.



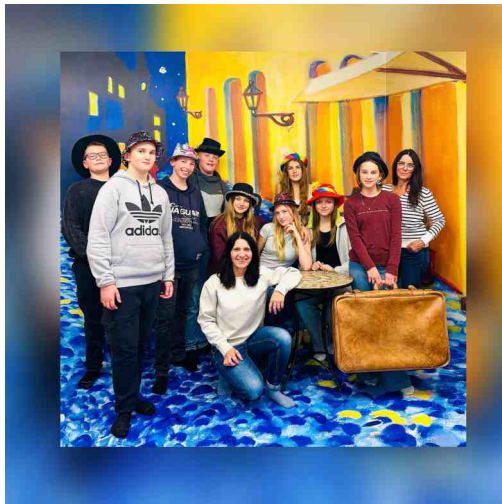
Ganz besonders war natürlich die Präsentation und Eröffnung der neuen „Ideenwerkstatt“, die mit einem 3D-Drucker ausgestattet ist. Dieser „Maker Space Ideenwerkstatt“ wurde zuvor in den vergangenen Monaten unter der Leitung von Herrn Brandecker gemeinsam mit den Kindern systematisch entworfen, umgebaut und gestaltet.



Wienwoche der 4. Klasse

Vom 5. bis 10. Oktober machte sich die 4. Klasse Mittelschule auf den Weg in unsere Bundeshauptstadt Wien, um eine spannende und erlebnisreiche Woche zu verbringen. Auf dem Programm standen unter anderem der Stephansdom, die beeindruckende Karlskirche und die geschichtsträchtige Kapuzinergruft, in der viele Mitglieder der Habsburgerfamilie begraben sind. Bei einer Busrundfahrt durch die Stadt konnten wir außerdem viele weitere bekannte Gebäude und Plätze entdecken.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch im Technischen Museum. Dort gab es nicht nur viel Spannendes zu sehen und auszuprobieren – unsere Kinder



zeigten sogar ihr musikalisches Talent, indem sie vor zahlreichen Zuschauern Karaoke sangen und für beste Stimmung sorgten!

Zu den größten Highlights der Woche zählten außerdem das spannende Erlebnis bei TimeTravel Vienna, die virtuelle Bootsreise durch die Welt von Kaiserin Elisabeth, der Besuch im 3D PicArt Museum und natürlich der beeindruckende Musicalbesuch von „Das Phantom der Oper“, der alle restlos begeisterte. Ein weiteres besonderes Erlebnis war der Besuch im Ö3-Studio, wo die Kinder einen Blick hinter die Kulissen des Radios werfen konnten!

Unsere Wienwoche war ein voller Erfolg und wird uns noch lange in bester Erinnerung bleiben!

Eröffnung Kunstrasenplatz - Schülerligaturnier

Beim Eröffnungsturnier des neuen Kunstrasenplatzes im Oktober fanden die ersten packenden Spiele statt - mit fairem Einsatz und viel Teamgeist! Mit dabei waren Mannschaften von der SMS St. Valentin, MS Ertl, MS Kleinraming, MS Wolfsbach und MMS Haag. Gratulation an alle Teams, besonders an die Fußballer und Fußballerinnen der MS Ertl, die den 2. Platz erreichten.

Aber auch allen anderen Schüler:innen der Volks- und Mittelschule bieten sich jetzt sogar im Winter gute

Gelegenheiten, den Turnunterricht im Freien und an der frischen Luft abhalten zu können.



Gemeinsame Adventfeiern

Mit gemeinsamen Adventfeiern der Volks- und Mittelschule tauchen wir in festliche Stimmung, um in dieser besinnlichen Zeit des Jahres unsere Gemeinschaft zu erleben und zu stärken. Es werden besinnliche als auch lustige Beiträge von unseren Schülerinnen und Schülern mit den Lehrkräften vorbereitet. Feiern wie diese bieten den Schulkindern die Möglichkeit, ihre kreativen Talente zu zeigen, sei es durch Musik, Theater oder Kunst. Dies stärkt das Selbstbewusstsein und die Teamarbeit. Diese Mischung aus Ernsthaftigkeit und Freude spiegelt die Vielfalt unserer Schulgemeinschaft wider und zeigt, wie wichtig es ist, zusammenzukommen und die Vorweihnachtszeit zu feiern.



Erste Kleinregions-Jugendkonferenz im "Herz des Mostviertels!"

Die Kleinregion „Herz des Mostviertels“ strebt neben dem Qualitätssiegel familienfreundliche Gemeinde das UNICEF-Zusatzzertifikat kinderfreundliche Gemeinde an. Zentrale Voraussetzung: echte Jugendbeteiligung. Daher kamen 50 Schülerinnen und Schüler aus sechs Mittelschulen und dem Stiftsgymnasium Seitenstetten zur ersten Jugendkonferenz.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Kleinregionssobmann Johannes Heuras, Auditbeauftragtem Maximilian Soxberger und Prozessbegleiterin Irene Kerschbaumer. Nach einem kompakten Einstieg zu Aufgaben der Gemeinde, demokratischen Prozessen, der Zusammenarbeit in der Kleinregion sowie Kinderrechten startete die Gruppenarbeit – angelehnt an Gemeindeausschüsse. Die Jugendlichen bearbeiteten Themen wie Landschaft, Umwelt und Klimaschutz, Vereine und Freizeit, Zukunft der Region, Mobilität, Sport und Gesundheit sowie Digitalisierung. Im Plenum präsentierten sie konkrete Ideen: etwa versperrbare Radboxen an Bahnhöfen, optimierte Busfahrpläne oder mehr Wochenstunden in digitaler Grundbildung.

Als sofort umsetzbare Maßnahme beschloss das Plenum einstimmig, dass jede Klasse einen Beitrag zum Thema „Eine Region der Zukunft“ gestaltet und diesen in einem Kurzvideo dokumentiert. „Die Jugendkonferenz zeigte eindrucksvoll, wie engagiert die jungen Menschen ihre Region mitgestalten wollen“, resümierte Heuras. Foto: © Gemeinde St. Peter in der Au, Kleinregionsspreche Johannes Heuras, 50 Kinder der Kleinregion, Irene Kerschbaumer (Prozessbegleiterin der Dorf- und Stadterneuerung), Auditbeauftragter der Kleinregion Maximilian Soxberger



Foto: © Gemeinde St. Peter in der Au, Kleinregionsspreche Johannes Heuras, 50 Kinder der Kleinregion, Irene Kerschbaumer (Prozessbegleiterin der Dorf- und Stadterneuerung), Auditbeauftragter der Kleinregion Maximilian Soxberger

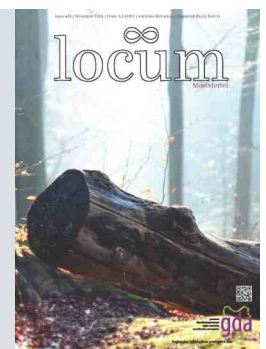
Ihre Meinung ist gefragt:

Wenn Sie Projektideen für die Kleinregion haben, die den Alltag und das Zusammenleben von Kindern, Familien und SeniorInnen bereichern und das Miteinander stärken, wenden Sie sich bitte telefonisch (Tel. 07477/7201), per Mail (gemeinde@ertl.gv.at) oder persönlich an Ihr Gemeindeamt oder unsere Prozessbegleiterin, Irene Kerschbaumer, Tel. 0676 88 591 252.

Locum - Aktuelle Ausgabe

Als Beilage zu dieser Ausgabe von "Ertl Aktuell" finden Sie die neueste Ausgabe des Infomediums "Locum" des Gemeinde Dienstleistungsverbandes der Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben. In dieser Zeitschrift finden sie aktuelle Informationen, ebenso wie Tipps und Hinweise zur Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung.

Internet: <https://gda.gv.at/locum>



Jägerschaft Ertl

WAS TUN BEI EINEM WILDUNFALL?



In Österreich ereignen sich im Schnitt rund 73.000 Wildunfälle pro Jahr. Das sind acht Wildunfälle pro Stunde.

Bei einem Wildunfall müssen Sie **** Ruhe bewahren**** und die Unfallstelle sichern.

Schalten Sie die Warnblinkanlage ein, legen Sie eine Warnweste an und informieren Sie die Polizei (133) oder den zuständigen Jäger.

Es besteht eine Meldepflicht, und Sie dürfen das verletzte oder tote Tier auf keinen Fall mitnehmen, da dies als Diebstahl gilt. Die Polizei kümmert sich um die Benachrichtigung des Jägers und die Unfallaufnahme. Für die Schadensmeldung bei Ihrer Kaskoversicherung ist die polizeiliche Aufnahme notwendig.

So verhalten Sie sich richtig

Unfallstelle sichern:

Schalten Sie die Warnblinkanlage ein und legen Sie eine Warnweste an.

Polizei oder Jäger informieren:

Verständigen Sie die Polizei (133) oder, wenn Sie den zuständigen Jäger kennen, auch ihn. Die Polizei leitet die Meldung an den Jäger weiter.

Unfallort

Bitte den Unfallort unbedingt so präzise wie möglich mitteilen, damit das verletzte Wild schnell gefunden und erlöst werden kann.

Tier nicht anfassen:

Lassen Sie das verletzte oder tote Tier liegen. Nehmen Sie es nicht mit, da dies Diebstahl wäre. Nur der zuständige Jäger darf sich um das Tier kümmern.

Schaden melden:

Melden Sie den Schaden Ihrer Kaskoversicherung. Die Polizei wird den Unfall aufnehmen und einen Bericht erstellen.



Wichtige Hinweise

Meldepflicht:

In Österreich besteht eine Meldepflicht bei Wildunfällen, die bei Nichteinhaltung eine polizeiliche Anzeige nach sich zieht.

Vermeidung:

Achten Sie besonders in der Dämmerung und in den Monaten April, Mai sowie im Herbst auf Wildwechsel.

Ausweichmanöver:

Vermeiden Sie ein Ausweichmanöver, da dies oft gefährlicher ist als ein direkter Zusammenstoß mit dem Tier. Bremsen Sie stattdessen stark ab und halten Sie das Lenkrad gut fest.

Wild genießen zu Weihnachten und Silvester

Zu den Festtagen gehören gutes Essen, Familie und Tradition – für viele zählen Raclette und Fondue fix dazu. Wie wäre es heuer einmal mit heimischem Wild? Rehwild ist ein regionales, besonders nährstoffreiches Lebensmittel. Rücken und Schlägel eignen sich hervorragend für Raclette, Fondue oder Ofengerichte.

Rezepttipp:

Jägerpfanne

Einfach vorzubereiten – perfekt, wenn Gäste kommen.

Zutaten:

- 1kg Reh-Schnitzel oder Ragout
- 10 Scheiben Toastkäse
- 1 kg Schwammerl
- 3 Zwiebeln
- 250 g Speckwürfel
- 2 Stangen Lauch
- 750 ml Rama Cremefine
- 250 ml Sauerrahm
- 1 TL Pfeffer, Paprika, Curry
- 2 Pkg. Jägersauce



Zubereitung:

Eine Auflaufform einfetten, Fleisch salzen und pfeffern und hineinlegen. Mit Toastkäse belegen. Zwiebeln, Schwammerl und Speck anrösten, abkühlen lassen und in die Form geben. Lauch in Ringe schneiden und darüber verteilen. Cremefine und Sauerrahm mit Gewürzen und Jägersauce verrühren und über das Fleisch gießen. Zugedeckt 24 Stunden im Kühlschrank ziehen lassen. Am nächsten Tag bei 150 °C Heißluft ca. 90 Minuten zugedeckt braten.

Dazu passen Spätzle, Nudeln, Reis oder Kroketten.

Wer Lust auf Wild bekommen hat: Bestellungen beim Jäger des Vertrauens oder bei Matzenberger Christian, Tel. 0664/3929202.

„ES IST ZEIT, innezuhalten, Stille und Ruhe zu genießen. Es ist Zeit für die wichtigsten Menschen, die uns begleiten. Es ist Zeit für Worte und Gesten der Dankbarkeit. Es ist Zeit, zurückzublicken und auf erreichtes Stolz zu sein. Es ist Zeit, Kraft zu tanken, für die Aufgaben, welche vor uns stehen.“

Wir, die Jägerschaft Ertl, möchten uns herzlich bei allen Grundeigentümern für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen uns, dass die Kommunikation zwischen Grundeigentümer und Jägerschaft weiterhin so gut funktioniert.

Wir wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!!

**Weidmannsheil!
Die Jägerschaft Ertl**



Landjugend & Kath. Jugend

Jahreshauptversammlung

Neuer Wind bei der Landjugend!

Mit der jährlichen Jahreshauptversammlung am 17. Oktober 2025 im Gasthaus Großbau, gab es einen Wechsel an der Führung. Nach 2 erfolgreichen Jahren legten Elisa Huber und Markus Schönegger die Leitung zurück. Sie blicken stolz auf die vergangenen Jahre und ihre Leistungen zurück. Bei der Neuwahl gingen Annika Huber und David Bierbaumer als neue Leitung hervor. Unterstützt werden sie von ihren Stellvertretern Diana Badhofer und Julian Zellhofer, sowie dem 14-köpfigen Vorstand.



Für rund 70 Mitglieder in Ertl organisieren wir das ganze Jahr hindurch bunte Freizeitangebote. Die Landjugend bietet dir tolle Aktivitäten, Spaß und neue Freundschaften.

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft melde dich bei unserer Leitung!

Jugendball

Am 24. Oktober 2025 fand im Gasthaus Wendtner der jährliche Jugendball statt. Nach dem Eintanzen der VTG Kürnberg durfte die Leitung viele Besucherinnen, Besucher und Ehrengäste des Abends begrüßen. Für die musikalische Stimmung sorgte die Band „Mostviertel Power“, die mit ihren mitreißenden Klängen sowohl junge als auch ältere Gäste zum Tanzen animierten. Beim Schätzspiel wurde die Gesamtanzahl aller Fenster der Vorstandsmitglieder erfragt, zu gewinnen gab es tolle Preise. Ein weiteres Highlight des Abends war die Mitternachtseinlage, mit dem Titel „Felix sucht Bäuerin“. Dargeboten von unseren Mitgliedern, sorgte diese für zusätzliche Unterhaltung und belebte die Stimmung im Ballsaal. Bis in die frühen Morgenstunden wurde dann in der Kellerbar gefeiert und getanzt.

Danke allen Besuchern, Mitgliedern und Sponsoren, welche zu dieser erfolgreichen Ballnacht beigetragen haben.



FCU Mayr-Bau



Kampfmannschaft

Nach dem Abstieg aus der 1. Klasse war es das erklärte Ziel in der 2. Klasse vorne mitzuspielen. Die Herbstsaison hat jedoch alle unsere Erwartungen übertroffen. Mit 32 Punkten liegt die Kampfmannschaft punktgleich mit dem SV Scheibbs auf Platz 1 und überwintert erstmals in der Geschichte des FCU Mayr-Bau Ertl als Tabellenführer! Erst im letzten Spiel in Neuhofen musste man die einzige Niederlage im gesamten Herbst einstecken. Besonderes Highlight war (wieder mal) das Spiel gegen den SV Scheibbs welches wir durch ein Tor in der Nachspielzeit mit 2:1 knapp für uns entscheiden konnten. Aufgrund dieser Tabellenkonstellation ist ein spannendes Frühjahr garantiert.

U23















Die U23 kämpfte leider über die gesamte Herbstsaison hinweg mit vielen verletzungsbedingten Ausfällen. Positiv ist jedoch, dass dadurch unsere U16-Spieler viel Spielzeit erhalten haben und dadurch bereits wertvolle Erfahrungen im Erwachsenenfußball sammeln konnten. Mit 20 erreichten Punkten liegt unsere U23-Mannschaft nach Abschluss der Herbstsaison auf dem guten 6. Platz

U16 – Spielgemeinschaft Ertl / St. Peter in der Au

Unsere U16-Mannschaft spielt, wie auch in den vergangenen Jahren, mit St. Peter in einer Spielgemeinschaft. Trainer dieser Mannschaft sind Reinhard Bürbaumer-Marquart (Ertl), Wolfgang Krieger und Matthias Schwaiger (beide St. Peter). Wir haben insgesamt einen Kader von 20 Burschen, wovon 9 vom FCU Mayr-Bau Ertl gestellt werden. Die Herbstsaison war etwas durchwachsen, da einige Spieler in eine neue Schule wechselten oder in einen Lehrberuf starteten. Dementsprechend war es nicht immer so einfach die Trainings und Spiele zeitlich unter einen Hut zu bringen. Dennoch konnten wir einige Spiele gewinnen. Umso erfreulicher ist es, dass ein Teil der Mannschaft bereits regelmäßig in der U23 spielte und dort einige Siege feiern durfte. Wir wünschen uns noch einen erfolgreichen Abschluss der Frühjahrssaison, bevor die Jungs fix in den Kader der U23-Mannschaft aufgenommen und hoffentlich bald auch in der Kampfmannschaft Fuß fassen werden.

Der FCU Mayr-Bau Ertl bedankt sich bei allen Gönnern, Sponsoren, ehrenamtlichen Helfern und Zuschauern für die wiederum tolle Unterstützung in diesem Jahr! An dieser Stelle dürfen wir ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2026 wünschen. Wir freuen uns zudem auf zahlreiche Unterstützung im Frühjahr, wenn es darum geht, den Meistertitel wieder nach Ertl zu holen!

Tabelle

Rang	Mannschaft	SP	S	U	N	Tore	+/-	Pkt
1	 Ertl	13	10	2	1	43:9	+34	32
2	 Scheibbs	13	10	2	1	41:8	+33	32
3	 Gafrenz	13	9	1	3	48:23	+25	28
4	 Neuhofen / Y.	13	7	3	3	34:23	+11	24
5	 Göstling	13	7	2	4	26:17	+9	23
6	 St. Peter / Au II	13	5	4	4	29:17	+12	19
7	 Sonntagberg	13	6	0	7	25:17	+8	18
8	 Wolfsbach	13	4	5	4	32:23	+9	17
9 +1	 Gresten	13	4	4	5	23:28	-5	16
10 -1	 Lunz / See	13	4	3	6	30:38	-8	15
11	 Hollenstein	13	4	2	7	22:40	-18	14
12	 Kienberg / G.	13	4	1	8	13:45	-32	13
13	 Strengberg	13	2	1	10	15:33	-18	7
14	 Opponitz	13	0	0	13	6:66	-60	0

Kampfmannschaft (Quelle: <https://www.noefv/Bewerb/226508?2-Klasse-Ybbstal>)

Turn- und Sportunion Ertl

Ein ereignisreiches Jahr 2025 geht zu Ende. Wir blicken zurück auf zahlreiche Veranstaltungen, die wir durchgeführt haben bzw. an denen wir teilhaben durften.

Der Tennisplatz war heuer nicht nur Austragungsort der Herren Meisterschaftsspiele sondern auch Schauplatz für unser Saisonöffnungsturnier, ein Fußballtennisturnier, unser 3-tägiges Trainingslager, ein Freundschaftsspiel gegen Rosenau, das Ferienspiel und zahlreiche Kindertrainings. Insgesamt konnten wir eine deutliche Steigerung der Platzauslastung erreichen. Und wir haben heuer die Flutlichtanlage auf reine LED Beleuchtung umgestellt.

Abseits des Tennisplatzes hat sich aber auch einiges getan. Die Tischtennisgruppe hat sich regelmäßig zum Training in der Schule getroffen. Die Turngruppen von Steffi und Andrea haben dafür gesorgt, dass auch die Erwachsenen die Möglichkeit haben, ihre Fitness zu verbessern. Die Kinderturngruppe und das Seniorenturnen rundeten das Turnprogramm ab. Für die Aktion „Kinder gesund bewegen“ durften wir einige Stunden gemeinsam mit Kindern unserer Kindergärten verbringen.



Wir waren auch wieder aktiv beim Ertler IVV Wandertag dabei und betreuten eine Labstelle. Wir wanderten in anderen Orten bei den IVV Wandertagen mit, um Werbung für unseren Wandertag zu machen.

Wir sind auch jedes Jahr gerne als Unterstützer vom Nikolaus dabei, wenn dieser Anfang Dezember Ertl in seiner Kutsche besucht.

Wir möchten diesen Rückblick dazu nutzen, um uns bei all den zahlreichen Helfern und Unterstützern zu bedanken. Danke an die Übungsleiter für die vielen ehrenamtlichen Stunden. Danke an alle, die uns immer wieder mit Mehlspeisen, Salaten usw. bei den Veranstaltungen unterstützen. Danke an unsere Sponsoren. Danke an die Eltern, die ihren Kindern die Möglichkeit geben an unseren Sportprogrammen teilzunehmen.

Danke auch an die anderen Vereine für die gute Zusammenarbeit. Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei der Gemeinde Ertl für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Wir wünschen allen Ertlerinnen und Ertlern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr – Gesundheit und Glück für 2026.

Unser aktuelles Programm:

Mittwoch	Kinderturnen von 18:00 bis 19:00 Uhr (Kinder von 6 – 10 Jahren)
Mittwoch	Turngruppe Andrea ab 19:30 Uhr
Donnerstag	Turngruppe Steffi ab 19:00 Uhr
Donnerstag	Tischtennis von 18:00 bis 19:30 Uhr

Alle Aktivitäten in der Schule finden nur zu Schultagen statt (nicht in den Ferien)

Punschstand des NÖAAB Ertl

Traditionell kam am Sonntag, den 7. Dezember, der Nikolaus wieder mit der Pferdekutsche nach Ertl. Nach dem Gottesdienst erhielten alle Kinder am Kirchenplatz ein kleines Überraschungssackerl. Für die Erwachsenen und Kinder schenkte die ÖAAB-Ortsgruppe Ertl Gratispunsch und Glühmost aus, begleitet von frischen Krapfen für den kleinen Hunger.

Ein herzliches Dankeschön an die Sportunion unter Obmann Rudolf Steinparzer für die Organisation dieses schönen Brauchtums, sowie an die Gemeinde Ertl für die Finanzierung der Naschsackerl für die Kinder.

DANKE auch an alle für die freiwilligen Spenden beim Punschstand. Der gesamte Reinerlös wird einem wohltätigen Zweck zugeführt!

**volkspartei
nÖ aab**



Freiwillige Feuerwehr Ertl

Im Herbst war bei der Feuerwehr wieder einiges los. Neben zahlreichen technischen Einsätzen standen vor allem die Übungen mit dem neuen Fahrzeug im Fokus.

Fahrzeuge

Am 3. Oktober 2025 wurde unser neues HLF1-VF offiziell in Dienst gestellt. Die ersten Einschulungen mit dem Fahrzeug wurden bereits erfolgreich durchgeführt. Zwar zeigt sich, dass noch vieles erlernt werden muss, dennoch sind wir mit der Leistungsfähigkeit und Ausstattung des neuen Fahrzeugs sehr zufrieden.

Ein weiterer Schritt zur Verbesserung unserer Einsatzbereitschaft war die Ergänzung unseres Fuhrparks:

Von der FF Hollenstein/Ybbs konnten wir einen VW-Bus, Baujahr 2006, abkaufen. Das Fahrzeug befindet sich trotz seines Alters in gutem Zustand und ersetzt unseren bisherigen Toyota, der zunehmend reparaturanfällig war. Mit dem neuen MTF steht uns wieder ein verlässliches Fahrzeug für Mannschaftstransporte und Unterstützungsfahrten zur Verfügung.



Feuerwehrausflug

Am 11. und 12. Oktober fand unser diesjähriger Feuerwehrausflug mit 24 Teilnehmern statt.



Nach einer Stadtführung in Krumau fuhren wir weiter zum Lipno-Stausee, wo an diesem Wochenende das Spartan Race stattfand – ein spannendes Erlebnis

für alle.

Am Sonntag unternahmen wir eine gemütliche Bootsfahrt, bevor es nach Linz ins Feuerwehrmuseum ging. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Essen im Gasthaus Großau. Ein gelungener Ausflug, der die Kameradschaft weiter gestärkt hat.

Bericht der 9er-Gruppe

Eine erfolgreiche Saison 2025 geht zu Ende!

Der perfekte Start in die Wettbewerbssaison gelang mit dem 1. Platz beim KuppelCup in Garsten, darauf folgten zahlreiche Podestplätze bei den Abschnittsbewerben und der Bezirkssieg in Bronze und Silber in St. Valentin.

Nach einem ausbaufähigen Landesbewerb konnten wir im Doppel beim Nassbewerb wieder punkten und beendeten die Wettbewerbssaison mit dominierenden Durchgängen und einem starken Siegeslauf beim „Florian des Mostviertels“ in Krenstetten.



Wir bedanken uns bei unseren Fans und Sponsoren, die uns das ganze Jahr über unterstützen.

Nicht zuletzt möchten wir uns bei den Besuchern der Weißwurstparty bedanken, mit deren Erlös wir wieder Trainingsutensilien, wie z. B. neue Silberhelme, für die jungen Läufer anschaffen konnten.

Zum Schluss möchten wir allen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise der Familie, viele schöne Momente und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2026 wünschen.

Gleichzeitig laden wir herzlich zu unserem **Feuerwehrball am 25. Jänner 2026** ein. Die Ballkarten wurden bereits an unsere Mitglieder ausgegeben – wir freuen uns auf einen festlichen Abend.

Möge das kommende Jahr Freude, Sicherheit und viele unvergessliche Erlebnisse für jeden Einzelnen bereithalten.



Musikvereins Ertl



Herbstkonzert 2025

Am 8. November 2025 fand unser alljährliches Herbstkonzert unter der Leitung von Kapellmeister Manfred Großalber im Turnsaal der MS Ertl statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen die beiden Konzertvorstellungen um 15:00 und 20:00 Uhr. Durch das Programm führte Gertrude Rosenfellner, die mit ihren humorvollen Geschichten und Gedichten für beste Unterhaltung sorgte.

Zu den Programmpunkten zählten unter anderem ein Solostück „Memory“ gespielt von unserem Solisten Laurin Aichmayr am Tenorhorn, sowie die Filmmusik von „The Last Samurai“, dirigiert von Sebastian Zinedner, welche mit einigen Filmausschnitten im Hintergrund abgepielt wurde. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Jungmusikerinnen und Jungmusiker bei der Nachmittagsvorstellung. Die 27 Kinder spielten zwei Stücke und begeisterten das Publikum so sehr, dass eine Zugabe nicht fehlen durfte.



Im Rahmen des Konzerts wurden außerdem die Leistungsabzeichen verliehen. Der Musikverein gratuliert allen Musikerinnen und Musikern herzlich zu ihren Erfolgen!



Leistungsabzeichen in Gold



Leistungsabzeichen

Nach den Konzerten sorgten die Marketenderinnen sowie einige Musikerinnen und Musiker für das leibliche Wohl der Gäste. Ein herzlicher Dank gilt unserem Obmann Harald Großbichler für die Organisation, unserem Kapellmeister Manfred Großalber für die engagierte Probenarbeit, Sophia Grestenberger für die Organisation des Auftritts der Jungmusiker sowie der Ertler Bevölkerung für die Unterstützung. Danke an alle Konzertbesucherinnen und -besucher für die schönen gemeinsamen Stunden!

Spende an unsere Freiwillige Feuerwehr Ertl
Unsere „Sogschoatn Bömische“ unterstützte unsere Freiwillige Feuerwehr mit der Spende eines Feuerwehrhelms. Ein großes Danke geht an die FF Ertl für die professionelle und verlässliche Zusammenarbeit. Das Jahr 2025 neigt sich auch im Musikverein langsam dem Ende zu. Wir blicken zurück auf ein Jahr voller Spaß, Aktivitäten und jeder Menge Zusammenhalt. Von sämtlichen kirchlichen Ausrückungen, intensiver Probenarbeit, Marschproben, Wertungen, Konzerten bis hin zu einer Musikhochzeit war alles dabei. Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Hochzeit Julia und Harald Großbichler

Wir laden ein!!

Bereits zu Jahresbeginn findet unsere nächste Veranstaltung statt!

Am 14. 02.2026 dürfen wir euch bei unserem Dirndlball im Gasthaus Großau begrüßen! Wir freuen uns auf ein paar gesellige und lustige Stunden!

familiE-fReizeiT-kuLtur Kulturverein Ertl



Musikkabarettist Christof Spörk in Ertl

Am 19.9.25 gastierte der geniale Musiker und Kabarettist aus der Steiermark mit Wohnsitz im Südburgenland im Mostviertel. Mit seiner sympathischen Art konnte er das Ertler Publikum sofort für sich gewinnen. Seine Lieder, die er auf der Steirischen oder am Keyboard virtuos begleitete, reichten vom Jazz bis Volksmusik. Christof Spörk, der Philosoph unter den Kabarettisten oder der Satiriker unter den Philosophen nahm uns bei seinem „Eiertanz“ mit auf eine Reise von seiner Geburt bis heute. Anhand von seiner Lebensgeschichte wurden gesellschaftskritische und aktuelle Themen mit Selbstironie beleuchtet. Auch nach der Vorführung mischte sich der Künstler ins Publikum und es kam zu netten Gesprächen. Wir freuen uns, wenn so großartige Künstler zu uns nach Ertl kommen!

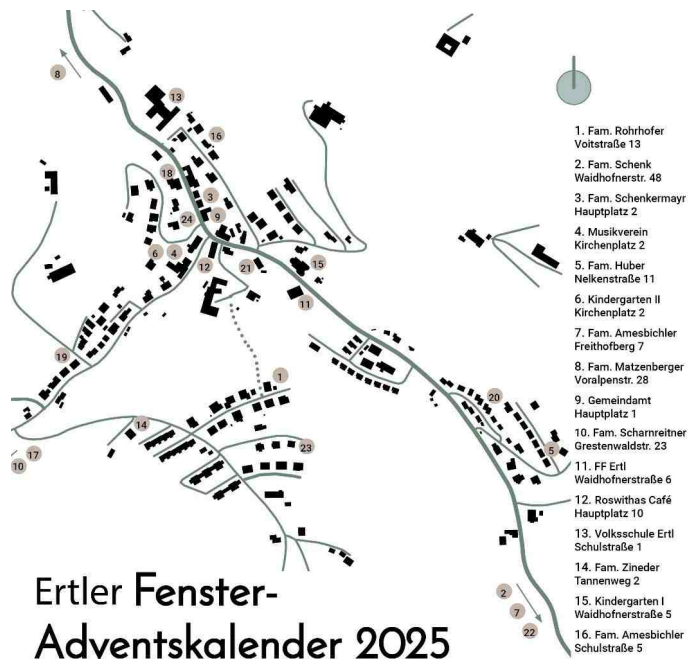


Adventfolder

Auch heuer gestaltete der Kulturverein einen Adventfolder, der ihnen per Post Ende November zugestellt wurde. Es ist uns wieder gelungen, eine übersichtliche Information der vielen Veranstaltungen in der Advent- und Weihnachtszeit zusammenzustellen. Ein großer Dank gilt den Sponsoren, die uns hier jährlich so tatkräftig unterstützen

Ertler Fenster-Adventkalender

Jeden Tag erleuchtet ein neues Adventfenster und verkürzt uns so die Wartezeit auf Weihnachten. Gemeinsam mit Felicitas Baldauf wurde die Organisation des Ertler Fensteradventkalenders durchgeführt. Danke an alle Beteiligten, die mit viel Mühe und Liebe die wunderschönen Fenster von 1.12.25 bis 6.1.26 erstrahlen lassen. Heuer sind erstmals auch Adventfenster außerhalb des Ortgebietes zu besichtigen. Den Plan mit den teilnehmenden Häusern ist auf GEM2GO zu finden.



Ertler Fenster-Adventskalender 2025

- Jeden Abend (ca. 16- 21 Uhr) wird ein weiteres Fensterchen beleuchtet und strahlt täglich bis zum 6. 1. 2026.
- Bitte besuche die Fenster auf eigene Gefahr und achte auf deine Sicherheit (Warnweste, Laterne, Taschenlampe o. ä.).
- Heuer auch mit Fensterchen außerhalb des Ortes!!!



Ein Gemeinschaftsprojekt des Kulturvereins Ertl und Felicitas Baldauf

Familien-Fackelwanderung

Herzlich Einladung zur Familien-Fackelwanderung am Freitag, den 19. Dezember 2025. Wir treffen uns um 17 Uhr beim Kirchenplatz und wandern gemeinsam im Fackellicht. Ein Quartett der Musikkapelle Ertl wird uns musikalisch begleiten und wir werden gemeinsam adventliche Lieder singen. Nach der Wanderung schenkt der Kulturverein warme Getränke aus. Fackeln sind vor Ort erhältlich!



EIN NEUES KAPITEL: GESCHÄFTSFÜHRERWECHSEL BEI HAUSTECHNIK SCHIRGHUBER

Sehr geehrte Kundinnen Kunden, liebe Partner und Freunde unseres Betriebs, nach vielen Jahren, in denen ich unser Unternehmen mit viel Herzblut führen durfte, ist für mich der richtige Zeitpunkt gekommen, die Verantwortung an die nächste Generation weiterzugeben. Es freut mich sehr, Ihnen heute mitteilen zu können, dass mit 1. Jänner 2026 Installateurmeister Christoph Aigner die Geschäftsführung übernimmt.

Christoph ist nicht nur seit vielen Jahren Teil unseres Teams, sondern bringt auch wertvolle Erfahrung aus seiner selbstständigen Tätigkeit mit. Er ist in der Region verwurzelt, kennt unsere Kundinnen und Kunden persönlich und lebt die Werte, die unseren Betrieb seit Jahrzehnten auszeichnen: Bodenständigkeit, Verlässlichkeit und ein respektvolles Miteinander.

Unterstützt wird er von Stefan Leitner, der künftig als Prokurist tätig ist. Gemeinsam stehen die beiden für eine junge, engagierte Führung, die Bewährtes fortführt und gleichzeitig neuen Schwung hineinbringt. Wir möchten ausdrücklich betonen, dass alle bestehenden Leistungen, Gewährleistungen, Gutscheine und Gutschriften selbstverständlich vollständig gültig bleiben. Nichts verfällt, nichts ändert sich – Sie werden weiterhin wie gewohnt betreut, und unser gesamtes Team steht Ihnen unverändert zur Seite.

Zum Schluss möchte ich mich bei Ihnen allen von Herzen bedanken: für das Vertrauen, die vielen Gespräche und die langjährige Verbundenheit. Ich würde mich freuen, wenn Sie diesen Weg nun auch mit Christoph und seinem Team weitergehen.

Josef Kronsteiner (links) und Christoph Aigner (rechts)



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine ruhige und schöne Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr!



Fr. 23.01.2026 13³⁰ - 17⁰⁰
Sa. 24.01.2026 08⁰⁰ - 11³⁰
TAGE DER OFFENEN TÜR
 4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 63, ☎ 07252/72914

HTL STEYR

5 HÖHERE ABTEILUNGEN + FACHSCHULE
 ART AND DESIGN • ELEKTRONIK UND TECHNISCHE INFORMATIK
 INFORMATIONSTECHNOLOGIE • MECHATRONIK
 MASCHINENBAU - FAHRZEUGTECHNIK

wohnen
am CAMPUS!

Informationen zu Schnuppertagen unter www.htl-steyr.ac.at

ROTKREUZ BALL

10.01.2026

Einlass 19 Uhr • Eröffnung 20:30 Uhr

MEIERHOF Stift Seitenstetten

XDREAM
 DIE LIVEBAND BEKANNT AUS DEN Ö3-CHARTS
WWW.XDREAM.AT

Kulinarisches vom Mostviertlerwirt Ott

VVK € 18,00 / AK € 22,00 / ÖTICKET € 20,00 »»»

Abendkleidung erwünscht. Kein Zutritt unter 16 Jahren (Ausweiskontrolle!)
 Der Rotkreuz Ball wird zum Ankauf eines Medizinproduktes und für Bindung/Motivation der Mitarbeiter:innen verwendet.

HOFBAR • SPRITZERBAR • WEINBAR • COCKTAILBAR • KAFFEESTUBE • TOMBOLA

Ärztliche Wochenenddienste im Zeitraum Jänner - März 2026

Die **Nachtdienste** in der Zeit von **19:00** bis **7:00** Uhr werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** erbracht, welchen Sie unter der **Rufnummer 141** (ohne Vorwahl) erreichen können! Der freiwillige Wochenenddienst ist am Samstag und Sonntag jeweils von **08:00** bis **14:00** Uhr, wobei die Ordination von **09:00** bis **11:00** Uhr besetzt ist. Auf der Internetseite der **NÖ Ärztekammer**, <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abfragen.

Datum	Dienstzeit	Diensthabender	Telefon
Donnerstag, 01.01.2026	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 03.01.2026	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 04.01.2026	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Dienstag, 06.01.2026	08:00–14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 10.01.2026	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 11.01.2026	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Samstag, 17.01.2026	08:00–14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 18.01.2026	08:00–14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 24.01.2026	08:00–14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 25.01.2026	08:00–14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 31.01.2026	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 01.02.2026	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 07.02.2026	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 08.02.2026	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Samstag, 14.02.2026	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 15.02.2026	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 21.02.2026	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 22.02.2026	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 28.02.2026	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Sonntag, 01.03.2026	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 07.03.2026	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 08.03.2026	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 14.03.2026	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 15.03.2026	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 21.03.2026	08:00–14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Sonntag, 22.03.2026	08:00–14:00	Gruppenpraxis Seitenstetten	+43 7477 433110
Samstag, 28.03.2026	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 29.03.2026	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230

Gruppenpraxis Seitenstetten

Dr. Markus KERNINGER
Dr. Roland GROISS
Dr. Ulrike STEINMAIR
Dr. Brigitte PANHOLZER
Dr. Fritz REITH
Dr. Dagmar SCHNEIDER

Dr. Derfler, Dr. Griessenberger, Dr. Holzer
Ordination, 3353 Seitenstetten, Marktplatz 1
Ordination, 3353 Biberbach, Waldesblick 670
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1
Ordination, 3354 Wolfsbach, Königleiten 8
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 3
Ordination, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2



ERTL
Aktuell

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl
Tel. 07477/7201 · Fax 07477/72014 · E-Mail: gemeinde@ertl.gv.at · www.ertl.gv.at

